
Subject: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [alpha2](#) on Sat, 15 Dec 2012 13:05:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo zusammen..

wie oben in der themenbeschreibung schon erwähnt , frage ich gezielt die leute ,die eine fintherapie schon hinter sich haben bzw. es abgesetzt haben.

ich halte mich kurz.

zu beginn meiner fin. kur habe ich keinerlei NW's verspürt ,was die potenz betrifft. auch sonst hatte ich nie das gefühl,dass fin. sich irgendwie bemerkbar macht.

erst jetzt ,wo ich nach und nach die dosis herabsetze und kaum/kein fin mehr nehme, merke ich ,wie es bezüglich meiner potenz verhäuft stark in den keller geht.

wer kennt das noch ? hat da jemand eine erklärung für ?

vielen dank

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Sat, 15 Dec 2012 13:17:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja es wird nach dem absetzen schlimmer und schlimmer, aber es wäre auch mit weiter nehmen schlimmer geworden 100%ig!

ist der Fin schaden mal da kannst du blos noch hoffen,das sich irgendwann alles wieder einspielt !

auf keinen Fall ausschleichen oder nur 1x pro Woche nehmen, das haut dich noch besser weg!

hab das versucht und habe ede Tablette bereut, hat mich blos um Monate zurück geworfen!

auch Topisch geht systemisch und haut dich genau so weg!

Finger weg und Hoffen und Bangen,mehr kann ich Dir nicht raten!

Foxi

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [egal123](#) on Sat, 15 Dec 2012 14:39:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wahnsinn was hier manche von sich geben, trotz etlicher jahre forumserfahrungen! zurück zum thema: in der regel treten nach dem absätzen keine nebenwirkungen mehr auf, wenn du die dosis reduzierst erfährst du auch schon eine reduktion der nebenwirkungen. (meine persönliche erfahrung)... mache dir keine sorgen, das wird sich wieder einpendeln. manchmal spielt der kopf auch eine entscheidende rolle.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [mike](#). on Sat, 15 Dec 2012 14:45:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alpha2 schrieb am Sat, 15 December 2012 14:05hallo zusammen..
wie oben in der themenbeschreibung schon erwähnt , frage ich gezielt die leute ,die eine fintherapie schon hinter sich haben bzw. es abgesetzt haben.

ich halte mich kurz.

zu beginn meiner fin. kur habe ich keinerlei NW's verspürt ,was die potenz betrifft. auch sonst hatte ich nie das gefühl,dass fin. sich irgendwie bemerkbar macht.

erst jetzt ,wo ich nach und nach die dosis herabsetze und kaum/kein fin mehr nehme, merke ich ,wie es bezüglich meiner potenz verhäuft stark in den keller geht.

wer kennt das noch ? hat da jemand eine erklärung für ?

vielen dank

klar

downregulation..deine haare wurden seit fin schlechter..fin hat nicht gewirkt bis geschadet..hatte ich dir damals per pn geschrieben (~Jan 2011)

jetzt wo du absetzt regulieren sich die AR runter..DHT steigt und wird unwirksam

dafür werden deine haare vllt besser...

wie sieht deine haut jetzt aus?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [mike](#). on Sat, 15 Dec 2012 14:46:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

egal123 schrieb am Sat, 15 December 2012 15:39wahnsinn was hier manche von sich geben, trotz etlicher jahre forumserfahrungen! zurück zum thema: in der regel treten nach dem absetzen keine nebenwirkungen mehr auf, wenn du die dosis reduzierst erfährst du auch schon eine reduktion der nebenwirkungen. (meine persönliche erfahrung)... mache dir keine sorgen, das wird sich wieder einpendeln. manchmal spielt der kopf auch eine entscheidende rolle.

das sowieso...

unnötige panikmache .. macht die leute ganz blöd.

wenn ich das lese ewas die letzten tage los war .. würde ich keinen mehr hochkriegen.. nehme aber androcur etc. bin theoretisch eig. völlig impotent habe aber trotzdem gute erektionen wenn ich will....

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Sat, 15 Dec 2012 14:47:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ach ja

warum sind dann so viele nach 5-10 Jahren noch geschädigt?

wenn man früh genug abspringt hat man vielleicht noch die Chance
das es wieder wird!

viele haben es über 10 Jahre genommen und sind Jahre nach dem absetzen immer
noch völlig kaputt und Impotent!

bei mir sind es 18 Monate ohne Fin und trotzdem wird nichts besser
17 Jahre Fin!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [alpha2](#) on Sat, 15 Dec 2012 15:48:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:klar

downregulation..deine Haare wurden seit Fin schlechter..Fin hat nicht gewirkt bis geschadet..hatte
ich dir damals per PN geschrieben (~Jan 2011)

jetzt wo du absetzt regulieren sich die AR runter..DHT steigt und wird unwirksam

dafür werden deine Haare vllt besser...

wie sieht deine Haut jetzt aus?

ja ich erinnere mich noch ...

meine Haut zeigt keine großartigen Veränderungen..

aber die Tatsache, dass Fin nicht gewirkt hat ist richtig. im Gegenteil..hatte immer den Eindruck
,dass es auf'm Oberkopf immer schlechter wurde

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [stefan_h](#) on Sat, 15 Dec 2012 15:49:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lange hast denn Fin (ohne Reduzierung) eingenommen?
Welche Dosis?

Wie lange nimmst du es reduziert?
Welche Dosis?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [alpha2](#) on Sat, 15 Dec 2012 16:04:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Wie lange hast denn Fin (ohne Reduzierung) eingenommen?
Welche Dosis?

Wie lange nimmst du es reduziert?
Welche Dosis?

ingesamte einnahmedauer beträgt gute 2 jahre...
jetzt müsste ich lügen.. davon habe ich das erste jahr 1,25mg/tag genommen. also recht hoch.
dann habe ich mal 2 wochen pause gemacht und von da an auch die dosis runtergeschraubt auf unter 1mg (ca. 0,8) pro tag.
mit und mit habe ich dann immer öfters mal ein tag ausfallen lassen..sodass ich jetzt am ende bei 0,6mg alle 3-4 tage hatte.
habe seit einer woche ca. ganz aufgehört

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [stefan_h](#) on Sat, 15 Dec 2012 16:14:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alpha2 schrieb am Sat, 15 December 2012 17:04Zitat:Wie lange hast denn Fin (ohne Reduzierung) eingenommen?
Welche Dosis?

Wie lange nimmst du es reduziert?
Welche Dosis?

ingesamte einnahmedauer beträgt gute 2 jahre...
jetzt müsste ich lügen.. davon habe ich das erste jahr 1,25mg/tag genommen. also recht hoch.
dann habe ich mal 2 wochen pause gemacht und von da an auch die dosis runtergeschraubt auf unter 1mg (ca. 0,8) pro tag.
mit und mit habe ich dann immer öfters mal ein tag ausfallen lassen..sodass ich jetzt am ende bei 0,6mg alle 3-4 tage hatte.

habe seit einer woche ca. ganz aufgehört

Der User FrankfurtER-1974 (siehe hier) hat nach dem Absetzen u.a. mit Agnus Castus und Cimifuga begonnen. Pilos (siehe hier) hat auch YOHIMBIN empfohlen. Alle 3 sind Rezeptfrei erhältlich.

Vielleicht bringt Cabergolin oder Bromocriptin auch etwas.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [alpha2](#) on Sat, 15 Dec 2012 17:17:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Der User FrankfurtER-1974 (siehe hier) hat nach dem Absetzen u.a. mit Agnus Castus und Cimifuga begonnen. Pilos (siehe hier) hat auch YOHIMBIN empfohlen. Alle 3 sind Rezeptfrei erhältlich.

Habe mir auch mal zink bestellt,weil ich mal gelesen habe ,dass es was bringt.

mönchspfeffer ,also agnus castus, kenn ich auch ..aber soweit ich weiß ist es für frauen mit fruchtbarkeitsproblemen,oder ?

edit:

habe mal gegooglet und man findet recht häufig ,dass mönchspfeffer die libido SENKT

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [stefan_h](#) on Sat, 15 Dec 2012 18:23:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alpha2 schrieb am Sat, 15 December 2012 18:17mönchspfeffer ,also agnus castus, kenn ich auch ..aber soweit ich weiß ist es für frauen mit fruchtbarkeitsproblemen,oder ?
<http://www.apotheken-umschau.de/do/extern/medfinder/medikament-arzneimittel-information-Agnus-castus-AL-Filmtabletten-A79135.html>1.3 Agnus castus Extrakt wird angewendet bei

- Menstruationsstörungen (Regeltempoanomalien),
- vor der monatlichen Regelblutung auftretende Beschwerden (prämenstruelle Beschwerden),
- Spannungs- und Schwellungsgefühl in den Brüsten (Mastodynie).

Hinweis: Bei Spannungs- und Schwellungsgefühl in den Brüsten sowie bei Störungen der Regelblutung sollte zunächst ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Untersuchung bedürfen.

...viele Medikamente/ Wirkstoffe werden Off-Label verwendet.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [alpha2](#) on Sat, 15 Dec 2012 19:21:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

okay ,ich mein.. man kann ja vieles ausprobieren.
aber wenn's klappt ok.

das yohimbin soll angeblich wirklich was bringen .. allerdings scheint es verschreibungspflichtig zu sein.
ist aber auch off-topic jetzt

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [stefan_h](#) on Sat, 15 Dec 2012 22:20:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alpha2 schrieb am Sat, 15 December 2012 20:21 das yohimbin soll angeblich wirklich was bringen .. allerdings scheint es verschreibungspflichtig zu sein.

Nein ist es nicht. Die YOHIMBIN Spiegel Tabletten sind es, die YOHIMBIN Vitalcomplex Hevert Tropfen nicht. Cabergolin und Bromocriptin sind aber wieder verschreibungspflichtig.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [alpha2](#) on Sun, 16 Dec 2012 11:47:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok ,

es wäre aber kein problem an die spiegeltabletten ranzukommen ,da ich nahe der holländischen grenze wohne . dort ist es ohne rezept erhältlich...

ist denk ich mal besser als tropfen

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sun, 16 Dec 2012 12:29:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

egal123 schrieb am Sat, 15 December 2012 15:39 in der regel treten nach dem absätzen keine nebenwirkungen mehr auf,

die regel ist nicht 100%

1000 Personen zu testen wovon 2/3 keine nebenwirkungen haben ist für mich auch keine Regel. Für dich?

jeder mensch ist anders. und wenn ein mensch nach kamilleetee kotzen muss dann ist es so. wenn er nebenwirkungen hat kann er hoffen das sie verschwinden. und wenn es bei 100 menschen verschwindet kann es beim 101 bleiben !

und ich habe meine erfahrung gemacht mit dem "hochgesunden" finasterid !

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [furiousfuriousfurious](#) on Wed, 19 Dec 2012 13:13:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hört sich nach PFS an - irgendwie!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [alpha2](#) on Wed, 19 Dec 2012 16:41:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:hört sich nach PFS an - irgendwie!

habe ich noch nie gehört... was ist das ?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [furiousfuriousfurious](#) on Thu, 20 Dec 2012 10:06:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Post-Finasterid-Syndrom

schau mal nach auf propeciahelp dot com

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Knorkell](#) on Thu, 20 Dec 2012 15:06:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ogdadwolverine schrieb am Wed, 19 December 2012 14:13hört sich nach PFS an - irgendwie!
Da hört sich noch gar nichts nach PFS an falls es das dann überhaupt gibt.
Mein Gott seien libido ist etwas gesunken, ist das dann die Definition von eurem PFS? Die erwartbaren NW`s unter Fin WÄHREND man es nimmt? Post heißt DANNACH.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [furiousfuriousfurious](#) on Thu, 20 Dec 2012 15:25:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Korkell schrieb am Thu, 20 December 2012 16:06ogdadwolverine schrieb am Wed, 19 December 2012 14:13hört sich nach PFS an - irgendwie!
Da hört sich noch gar nichts nach PFS an falls es das dann überhaupt gibt.
Mein Gott seien libido ist etwas gesunken, ist das dann die Definition von eurem PFS? Die erwartbaren NW`s unter Fin WÄHREND man es nimmt? Post heißt DANNACH.

Guck dir doch mal den Titel des Threads an, mein geschätzter Freund!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [furiousfuriousfurious](#) on Thu, 20 Dec 2012 15:33:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt PFS

schau doch bitte nur mal nach propeciahelp.com

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Knorkell](#) on Thu, 20 Dec 2012 16:50:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der titel tut nichts zur Sache wenn man sich den Post des TE`s anguckt indem er doch sichtlich schreibt, dass er noch Fin nimmt aber Angst vor bleibenden Schäden hat.
Also wie kommst du dann dazu ihm zu sagen er hat PFS?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [furiousfuriousfurious](#) on Wed, 09 Jan 2013 12:32:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo alpha2

wie geht es dir heute?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Alyssa_Fan](#) on Sun, 27 Jan 2013 09:24:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@egal123: Boah wie kann man nur so ignorant sein? Was heißt hier in der Regel treten keine Nebenwirkungen mehr nach dem Absetzen der Medikation auf?
Ich habe ein Monat dannach immer noch heftige Nebenwirkungen und es wird von Tag zu Tag schlimmer..

Ich hoffe für dich dass dir dein Plan aufgeht und du das Zeug weiterhin problemlos schlucken kannst, den wenn du irgendwann mal keinen mehr hochkriegst dann wirst du ziemlich dumm aus der Wäsche gucken.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Foxi](#) on Sun, 27 Jan 2013 09:39:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei mir das selbe keine Besserung in Sicht

es geht weiter Bergab und das nach über 2 Jahren absetzen

ich kann nur jeden raten so schnell wie möglich aufhören
mit dem Mist auch wenn die NW's noch gering sind
es geht schleichend Bergab bis zum Knall

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Mon, 28 Jan 2013 21:05:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt es denn hier User, die nach einigen Jahren Einnahme von heute auf Morgen Finasterid abgesetzt haben, ohne im Nachhinein NWs zu bekommen? Es gibt hier so viele widersprüchliche Informationen und leider weiß ich nicht, was ich nu machen soll.

Gibt es User, die in dieser Sache kompetenten Rat von Fachärzten erhalten haben?

Ich habe seit Samstag keine Fin mehr genommen und möchte es auch nicht mehr weiter einnehmen

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Gast](#) on Mon, 28 Jan 2013 21:10:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Gibt es denn hier User, die nach einigen Jahren Einnahme von heute auf Morgen Finasterid abgesetzt haben, ohne im Nachhinein NWs zu bekommen.

ist absolute Regel. Mach´ dich nicht verrückt.

Die ganzen Long-Term-User ohne Probleme melden sich halt nicht -> Selbstselektion von Usern mit NWs in Internetforen.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Mon, 28 Jan 2013 21:57:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, ich mache mich leider ganz schön verrückt. Teilweise habe ich hier voll die Zitteranfälle, während ich lese. Meine Güte... die Kenntnis vom PFS hat mich getroffen wie ein Blitz. Ich bin zwar nicht empfänglich für Nocebo-Wirkungen, aber Angst habe ich dennoch.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Gast](#) on Mon, 28 Jan 2013 22:17:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... du hast Zitteranfälle (physiologische Angstreaktion)? Evtl. mal weniger im Internet auf PFS-Seiten surfen?

Keine Panik! Die Leute müssen sich mal langsam entscheiden, was PFS überhaupt ist. Bisher gibt's da nämlich überhaupt KEINE Systematik in dem Syndrom. Es ist irgendwie alles und doch wieder nichts.

War doch bisher alles in Ordnung, oder? Auch keine der "normal-üblichen" NWs...

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Mon, 28 Jan 2013 22:22:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau. Ich zittere hier, weil ich mir selbst Angst mache aufgrund dieser Horror-Geschichten. Bin auch abends im Bett total nervös und mache mir permanent Gedanken.

Ja, Gott sei Dank schon. Ich bete, dass das so bleibt.

Bisher hatte ich absolut keine Nebenwirkungen. Die Wirkungen ist ebenfalls zu 100% vorhanden (also keine Up-Regulation, nehme ich an).

Dennoch möchte ich unbedingt aufhören. Vor zwei Jahren habe ich schon mal abgesetzt, für ca. 3 Monate (zufällig). Ohne NWs oder irgendwelche Symptome. Danach habe jedoch wieder mit Finasterid begonnen.

Trotzdem muss das nichts heißen, dass das schon mal geklappt hat. Es könnte sich ja jetzt in diesen 2 Jahren viel verändert haben.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Gast](#) on Mon, 28 Jan 2013 22:34:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja, das ist doch völlig hypothetisch: könnte, müsste...

Erstmal sind es "Horror-Geschichten" und beten musst du nicht auch gleich noch (obwohl: soll ja erleichternd wirken).

Setz Fin am besten mit bewusster und rationaler Entscheidung ab, bekomm den Kopf frei und dann legt sich das auch mit der Angst.

Permanente Angst und Grübeln sind keine guten Begleiter im Alltag...

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Mon, 28 Jan 2013 22:54:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke. Ich werde es versuchen. Der beste Ansatz ist wohl, dass ich hier vorübergehend nicht reingucke. Ansonsten bekomme ich wieder zu viele unterschiedliche Antworten auf meine Fragen und weiß nicht mehr, was ich machen soll.

Gibt es irgendwelche Anzeichen auf die ich unbedingt achten sollte?

Es würde mich sehr beruhigen, wenn es User gäbe, die genauso wie ich 2-3 Jahre Fin (1 mg / Tag) genommen und abrupt abgesetzt haben^^

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Gast](#) on Mon, 28 Jan 2013 23:04:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

solche User gibt es reichlich, nur sind die in HA-Foren unterwegs?

Zitat:Gibt es irgendwelche Anzeichen auf die ich unbedingt achten sollte?

gerade das ist super für den Nocebo-Effekt: Zum ersten Mal so richtig in sich "hineinhören" und gucken, ob man eines der Anzeichen bei sich findet

-> hypersensibel für berichtete NWs sein bzw. belanglose Dinge als so etwas interpretieren ("NW, hab ich dich endlich geschnappt!")

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Tue, 29 Jan 2013 00:08:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay, ich werde versuchen einfach ihn mich hineinzuhorchen. Gleichzeitig werde ich auf körperliche Veränderungen achten.

Danke schon mal.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [El Paso](#) on Tue, 29 Jan 2013 10:06:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moin,

also bei mir ist es jetzt so habe 6 Monate eingenommen und seit über nem Jahr abgesetzt. Und seitdem schwankt es SEHR EXTREM!! Kurz nach'm absetzen, war ca ne Woche alles richtig TOP, danach dann echt scheisse alles... Und jetzt seit 2 Wochen wieder alles schlecht geworden,

Hauptsächlich meine ich damit Libido/ Potenz. Obwohl das beides eigentlich gut vorhanden ist, ist das schlimmste die Taubheit des Penis also fast vollkommen Taub!

Seitdem ich Fin genommen hab, hat sich auch die Struktur/ Haut von meinem Penis verändert er ist sehr unelastisch und ist sehr oft in verschiedenen Zuständen. Deswegen kann man die meiste Zeit sich gar nicht entspannen, weil was fehlt, man fühlt sich unvollständig... Desweiteren hat sich mein Kurzzeitgedächtnis und allgemein Dinge merken, Dinge erinnern (Namen, Ereignisse) sehr verschlechtert. Meine Haut im Gesicht ist sehr dünn und immer gerötet, werde im Solarium auch nicht mehr richtig braun. Meine Haare so dünn geworden (verweiblicht). Dieses verflixte Dreckszeug, soll endlich aus meinem Körper raus oder was auch immer. Ich hab mein Leben einmal über alles geliebt, Sex war das schönste...

Was ist jetzt, der letzte Müll...

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxy](#) on Tue, 29 Jan 2013 10:26:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die Haut wird nicht nur im Gesicht dünn
auch die gesamte Körperhaut!
und ich bin mir auch sicher die Darmhaut-Schleimhäute
darum meine ganzen Allergien

ich reagier auf Essen oder andere Medikamente sofort Allergisch
mach zur Zeit Kartoffel -Reisdiät!
Flohsamen-Omega3-Probiotisches Pulver-Darmaufbau

Foxy

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [mike.](#) on Tue, 29 Jan 2013 10:38:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

El Paso schrieb am Tue, 29 January 2013 11:06....Meine Haut im Gesicht ist sehr dünn und immer gerötet, werde im Solarium auch nicht mehr richtig braun. Meine Haare so dünn geworden (verweiblicht)....

mach mal ein foto vom gesicht .. kannst augen-nase partie verdecken.

würde mich intressieren....

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Tue, 29 Jan 2013 10:55:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lange hast du es genommen, el paso?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [furiousfuriousfurious](#) on Tue, 29 Jan 2013 11:16:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:tysa

Reputation:

solche User gibt es reichlich, nur sind die in HA-Foren unterwegs?

Zitat:

Gibt es irgendwelche Anzeichen auf die ich unbedingt achten sollte?

gerade das ist super für den Nocebo-Effekt: Zum ersten Mal so richtig in sich "hineinhören" und gucken, ob man eines der Anzeichen bei sich findet Smile

-> hypersensibel für berichtete NWs sein bzw. belanglose Dinge als so etwas interpretieren ("NW, hab ich dich endlich geschnappt!")

Ja genau tysa - NOCEBO. Du hast es erfasst. Mensch, das haben wir doch jetzt schon ein paar mal diskutiert.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [humboldt](#) on Tue, 29 Jan 2013 11:42:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

El Paso schrieb am Tue, 29 January 2013 11:06....Meine Haut im Gesicht ist sehr dünn und immer gerötet, werde im Solarium auch nicht mehr richtig braun. Meine Haare so dünn geworden (verweiblicht)....

Ja, das hab ich auch. Die Haut unter den Augen vor allem ist dünn geworden. Ich wurde früher immer schnell braun, hatte eine gesunde Bräune. Seither, also post Fin, nur noch gerötet. War im Urlaub im Warmen vor kurzem..werde nicht mehr braun im Gesicht. Allerdings nicht nur mit Fin (da natürlich entsprechend ausgeprägter), sondern auch mit topischen DHT-Hemmern, die vermeintlich nicht so potent sind..zurzeit mit Keratene das gleiche: wieder Augenringe, Müdigkeit, schwache Libido..

Also kommt bei mir definitiv von der DHT-Hemmung. Ist halt doch kein "Abfallprodukt" nach der Pubertät..das sollte jedem mittlerweile klar sein!

Es müssen dringend neue Wirkmechanismen hier, die genauso potent sind wie Fin. Bei weniger bis keinen Nebenwirkungen...

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxy](#) on Tue, 29 Jan 2013 12:02:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich finde das die Gesichtshaut durch Minox noch mehr geschädigt wird, als durch Fin!

auch Blutdruckmittel machen die Haut Sonnenempfindlich und trocken dazu noch die geschwollenen Augenlider und Trännensäcke das hatte ich unter Fin nicht!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [El Paso](#) on Tue, 29 Jan 2013 14:17:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Follikel 6 Monate wie am Anfang geschrieben... 1,25mg später zwischendurch paar Tage on/off. Hab auf jeden Fall nicht mal die erste Packung geschafft...

Mich interessiert nur wann endlich meine Penishaut und mein Penisgefühl so wird wie es vorher war... Sex ist einer der wichtigsten Sachen auf der Welt für mich und naja leider wurden das die Haare auch, als Sie weniger wurden...

Mich würde interessieren ob es bei manchen wieder völlig normal geworden ist, besonders das Empfinden? Weil es ist so als ob irgendwas im Gehirn blockiert ist, wenn man Sex hat und der Penis stimuliert wird. Diese richtige Pornogeilheit kommt nicht mehr richtig durch... Als ob Fin mir was im Gehirn kaputt gemacht hat, ist ja beweisen das Fin im Gehirn wirkt...

Dieser Chemiedreck, so Scheisse wie von dem Zeug ging es mir mein ganzes Leben lang noch nicht und ich habe einiges durch... Erst seitdem ich Fin genommen habe, kommt mir mein Leben immer öfter total sinnlos vor... Diese Pharmapenner sollte man mit dem scheiss fressen... Warum haben Mercks Bosse Glatzen?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Tue, 29 Jan 2013 16:11:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Tue, 29 January 2013 12:42

...
Es müssen dringend neue Wirkmechanismen hier, die genauso potent sind wie Fin. Bei weniger bis keinen Nebenwirkungen...

jep!

Stichwort OC000459. Soll laut mehreren Meinungen so mind. genauso potent sein.
Aber das Ganze kommt ja hier nicht voran. Glaube es wird wohl dieses Jahr auch nix mehr...

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Tue, 29 Jan 2013 16:36:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

El Paso schrieb am Tue, 29 January 2013 15:17@ Follikel 6 Monate wie am Anfang geschrieben... 1,25mg später zwischendurch paar Tage on/off. Hab auf jeden Fall nicht mal die erste Packung geschafft...

Mich interessiert nur wann endlich meine Penishaut und mein Penisgefühl so wird wie es vorher war... Sex ist einer der wichtigsten Sachen auf der Welt für mich und naja leider wurden das die Haare auch, als Sie weniger wurden...

Mich würde interessieren ob es bei manchen wieder völlig normal geworden ist, besonders das Empfinden? Weil es ist so als ob irgendwas im Gehirn blockiert ist, wenn man Sex hat und der Penis stimuliert wird. Diese richtige Pornogeilheit kommt nicht mehr richtig durch... Als ob Fin mir was im Gehirn kaputt gemacht hat, ist ja beweisen das Fin im Gehirn wirkt...

Dieser Chemiedreck, so Scheisse wie von dem Zeug ging es mir mein ganzes Leben lang noch nicht und ich habe einiges durch... Erst seitdem ich Fin genommen habe, kommt mir mein Leben immer öfter total sinnlos vor... Diese Pharmapenner sollte man mit dem scheiss fressen... Warum haben Mercks Bosse Glatzen?

Warte erst einmal noch ein wenig ab. Du hast es nicht allzu lange genommen. Vielleicht klingen die Nebenwirkungen nach einiger Zeit ab.

Ansonsten hast du vollkommen Recht. Mercks Bosse fressen mit Sicherheit nicht den Scheiß.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Gast](#) on Wed, 30 Jan 2013 07:52:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ogdadwolverine schrieb am Tue, 29 January 2013 12:16Zitat:

solche User gibt es reichlich, nur sind die in HA-Foren unterwegs?

Zitat:

Gibt es irgendwelche Anzeichen auf die ich unbedingt achten sollte?

gerade das ist super für den Nocebo-Effekt: Zum ersten Mal so richtig in sich "hineinhören" und gucken, ob man eines der Anzeichen bei sich findet Smile
-> hypersensibel für berichtete NWs sein bzw. belanglose Dinge als so etwas interpretieren ("NW, hab ich dich endlich geschnappt!")

Ja genau tysa - NOCEBO. Du hast es erfasst. Mensch, das haben wir doch jetzt schon ein paar mal diskutiert.

oh, mann. der post war nicht an dich gerichtet.

wenn jemand aufgrund der Horrorgeschichten (obwohl er noch nicht einmal NWs hat) völlig am Ende ist, fin in panik absetzen will und bereits physiologische Angstreaktionen zeigt (Zittern, übrigens ein Symptom einer Angststörung), dann ist es auch zur Psychosomatik nicht weit. also alles in allem eine ganz beschissene situation.

aber was erzähle ich eigentlich, auf Propeciahelp scheint die Komorbidität zur Depression und Angststörung eh stark ausgeprägt.

edit:

und überhaupt: wenn ich da im Unterforum Treatments -> Neurotransmitters (eher mein Gebiet) gucke, stehen mir sprichwörtlich die Haare zu Berge.

was da diskutiert und sich völlig unreflektiert tatsächlich auch reingeballert wird, ist FAHRLÄSSIG!

DAS sind mal Medikamente, die zu recht dem Betäubungsmittelgesetz unterliegen!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Jonny_65](#) on Wed, 30 Jan 2013 11:04:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ist ja mal praktisch, ich habe mich hier angemeldet um genau dazu eine Frage zu stellen, ich nutze deswegen einfach mal diesen Thread....mein Arzt hat mir auch empfohlen Finasterid zu nehmen und sagte, die Nebenwirkungen können beträchtlichen Einfluss auf mich haben, aber das ist eher selten der Fall.

Wenn ich das hier aber lese, mach ich mich damit eher kaputt als alles andere...oder?!

Ich habe ein bisschen im Internet geforscht und dort wird Fin ja echt oft angepriesen..

Ich mein ganz ehrlich, was nützt mir gutes Aussehen (bedingt durch mehr Haare auf dem Döns), wenn ich damit nix mehr anfangen kann... ?!

Aber nun zur eigentlich Frage zurück: Ist es die Nebenwirkungen wirklich wert?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Wed, 30 Jan 2013 11:53:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jonny_65 schrieb am Wed, 30 January 2013 12:04

....mein Arzt hat mir auch empfohlen Finasterid zu nehmen und sagte, die Nebenwirkungen können beträchtlichen Einfluss auf mich haben, aber das ist eher selten der Fall.

..

hmm hat er das nur so gesagt, oder auch welchen Einfluss genau?

komisch für einen Arzt, aber ich sag ja alles nur noch schnell, schnell Abfertigung falls man Kassenpatient ist...

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Mr.Goodkat](#) on Wed, 30 Jan 2013 12:36:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tysa schrieb am Mon, 28 January 2013 23:17

Die Leute müssen sich mal langsam entscheiden, was PFS überhaupt ist.

Bisher gibt's da nämlich überhaupt KEINE Systematik in dem Syndrom.

Es ist irgendwie alles und doch wieder nichts.

Hatten wir auch schon zig mal. Am besten rufst du mal die "Leute" an wie z.B. Michael Irwig (George Washington University), A. M. Traish (Boston University), Irwin Goldstein (Chefredakteur des Journal of Sexual Medicine), Eugene Shippen (Autor des Buches The Testosterone Syndrome) und sag denen mal, dass die sich mal Gedanken machen sollen, weil die ja von ihrem Fach keine Ahnung haben, aber du schon.

...und am besten rufst du den Hersteller in den USA an und sagst denen, dass die sich keine Sorgen machen müssen wegen den ganzen laufenden Prozessen, weil es das ja nicht gibt. (hab ich dir aber auch schon mehrfach geschrieben)

...dann würde ich noch bei der PFS Foundation anrufen und den Ärzten da auch noch sagen, dass die ganze Foundation Unsinn ist.

<http://www.examiner.com/article/propecia-lawsuits-grow-by-double-digits-as-more-victims-sue-merck>

<http://www.sciencedaily.com/releases/2011/03/110307142244.htm>

tysa schrieb am Wed, 30 January 2013 08:52

edit:

und überhaupt: wenn ich da im unterforum Treatments -> Neurotransmitters (eher mein Gebiet) gucke, stehen mir sprichwörtlich die haare zu berge.

was da diskutiert und sich völlig unreflektiert tatsächlich auch reingeballert wird, ist FAHRLÄSSIG!

DAS sind mal medikamente, die zu recht dem betäubungsmittelgesetz unterliegen!

....Neurotransmitter, eher dein Gebiet... mh. Na dann schau dir doch mal die ganzen Studien an, was Finasterid so mit den Neurosteroiden so macht.

Sowas aber auch, da werden dann völlig unreflektiert Medikamente reingeballert, welche völlig unreflektiert und auch noch fahrlässig von Ärzten vor Allem Neuroendokrinologen (eher deren Gebiet) VERSCHRIEBEN, eben weil sie teilweise unter das Betäubungsmittelgesetz fallen. Gegen etwas was es ja deiner Ansicht nach nicht gibt. Cool Tysa

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Mona](#) on Wed, 30 Jan 2013 18:48:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Goodkat

Erspare dir bitte deine rechthaberische Art und diesen Tonfall!

Tausche dich mit den anderen Usern umgehend auf einer gescheiterten Ebene aus, oder gehe beim nächsten Anlass wieder (ohne weiteren Kommentar, oder Ankündigung) in die Usersperre.

Mona

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Alyssa_Fan](#) on Wed, 30 Jan 2013 19:52:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jonny_65 schrieb am Wed, 30 January 2013 12:04das ist ja mal praktisch, ich habe mich hier angemeldet um genau dazu eine Frage zu stellen, ich nutze deswegen einfach mal diesen Thread....mein Arzt hat mir auch empfohlen Finasterid zu nehmen und sagte, die Nebenwirkungen können beträchtlichen Einfluss auf mich haben, aber das ist eher selten der Fall.

Wenn ich das hier aber lese, mach ich mich damit eher Kaputt als alles andere...oder?!

Ich habe ein bisschen im Internet geforscht und dort wird Fin ja echt oft angepriesen..

Ich mein ganz ehrlich, was nützt mir gutes Aussehen (bedingt durch mehr Haare auf dem Döns), wenn ich damit nix mehr Anfangen kann... ?!

Aber nun zur eigentlich Frage zurück: Ist es die Nebenwirkungen wirklich wert?

NEIN !!!
absolut nicht!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Follikel](#) on Wed, 30 Jan 2013 20:07:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wo ist denn hier der Tonfall von Goodkat rechthaberisch?

Was Goodkat schreibt, hat offensichtlich eine gesicherte, wenn auch wissenschaftlich nicht (gerne) anerkannte Grundlage.

Natürlich treiben sich in einem Forum wie propeciahelp auch jede Nocebo-Geplagte herum, aber das ist kein Grund, das "echte" Problem zu verkennen.

tysa schrieb am Wed, 30 January 2013 08:52ogdadwolverine schrieb am Tue, 29 January 2013 12:16Zitat:

solche User gibt es reichlich, nur sind die in HA-Foren unterwegs?

Zitat:

Gibt es irgendwelche Anzeichen auf die ich unbedingt achten sollte?

gerade das ist super für den Nocebo-Effekt: Zum ersten Mal so richtig in sich "hineinhören" und gucken, ob man eines der Anzeichen bei sich findet Smile
-> hypersensibel für berichtete NWs sein bzw. belanglose Dinge als so etwas interpretieren ("NW, hab ich dich endlich geschnappt!")

Ja genau tysa - NOCEBO. Du hast es erfasst. Mensch, das haben wir doch jetzt schon ein paar mal diskutiert.

oh, mann. der post war nicht an dich gerichtet.

wenn jemand aufgrund der horrorgeschichten (obwohl er noch nicht einmal NWs hat) völlig am ende ist, fin in panik absetzen will und bereits physiologische angstreaktionen zeigt (Zittern, übrigens ein Symptom einer Angststörung), dann ist es auch zur psychosomatik nicht weit. also alles in allem eine ganz beschissene situation.

aber was erzähle ich eigentlich, auf propeciahelp scheint die komorbidität zur depression und angststörung eh stark ausgeprägt.

edit:

und überhaupt: wenn ich da im unterforum Treatments -> Neurotransmitters (eher mein Gebiet)

gucke, stehen mir sprichwörtlich die haare zu berge.

was da diskutiert und sich völlig unreflektiert tatsächlich auch reingeballert wird, ist FAHRLÄSSIG!

DAS sind mal medikamente, die zu recht dem betäubungsmittelgesetz unterliegen!

"Am Ende" habe ich nie behauptet. Ich war sehr angespannt und geschockt, weil ich nach über zwei Jahren der Einnahme plötzlich etwas so Erschreckendes gelesen habe. In dem Moment sind mir etliche Gedanken durch den Kopf gejagt und habe Angst gehabt, dass ich bereits mein Leben kaputt gemacht haben könnte. Gleichzeitig habe ich aber auch beschreiben, dass ich keine Tendenz zu Nocebo/Placebo-Effekten besitze.

Inzwischen hat sich meine Anspannung deutlich reduziert. Und ich spiele wieder mit dem Gedanken, nach einer Off-Woche mit der Einnahme fortzusetzen. Auf niedriger Dosis natürlich. Sollte ich bereits vorbelastet sein und zu Nebenwirkungen tendieren, sollten diese sich auch bei niedriger Dosis bemerkbar machen. Dies könnte mir helfen, zu entscheiden, ob ich die Einnahme fortsetzen oder stoppen soll.

Was meinst du mit "was da diskutiert und sich völlig unreflektiert tatsächlich auch reingeballert wird, ist FAHRLÄSSIG! DAS sind mal medikamente, die zu recht dem betäubungsmittelgesetz unterliegen!"

Und noch eine weitere Frage an alle:

Ich habe Samstagvormittag meine letzte Finasterid-Menge eingenommen. Montagabend hatte ich Sex mit meiner Freundin. Ihr ist daraufhin aufgefallen, dass ich deutlich mehr Sperma hatte als gewöhnlich. Ich möchte hier keine Details erwähnen, aber die Aussage meiner Freundin gilt als ziemlich sicher. Sie kann sich einfach unmöglich geirrt haben. Insofern muss da etwas Wahres dran sein.

Kann es nach zwei Tagen schon zu Unterschieden gekommen sein oder war das eher aufgrund anderer Ursachen? Bisher hatte sie sich noch NIE eine derartige Menge bekommen. Das hat mich gewundert.

Ansonsten fühle ich mich bisher kein bisschen anders (nach 4 Tagen).

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Wed, 30 Jan 2013 20:22:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Follikel schrieb am Wed, 30 January 2013 21:07

...

Ich habe Samstagvormittag meine letzte Finasterid-Menge eingenommen. Montagabend hatte ich Sex mit meiner Freundin. Ihr ist daraufhin aufgefallen, dass ich deutlich mehr Sperma hatte als

gewöhnlich. Ich möchte hier keine Details erwähnen, aber die Aussage meiner Freundin gilt als ziemlich sicher. Sie kann sich einfach unmöglich geirrt haben. Insofern muss da etwas Wahres dran sein.

Kann es nach zwei Tagen schon zu Unterschieden gekommen sein oder war das eher aufgrund anderer Ursachen? Bisher hatte sie sich noch NIE eine derartige Menge bekommen. Das hat mich gewundert.

Ansonsten fühle ich mich bisher kein bisschen anders (nach 4 Tagen).

Zuu kurze Zeit. Informier dich doch mal über die DHT-Hemmung von Fin. Nach 2 Tagen kann das noch nicht mehr sein.

Du warst zu diesem Zeitpunkt noch voll unter Fin-einfluss. Die Hemmung ist sehr sehr stark!

Denke es war eher der psychologische Effekt "Ohhh jetzt habe ich Fin abgesetzt, jetzt gehts mir bestimmt besser".

Das kann sogar auf die Spermamenge durchaus einen Einfluss haben

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Wed, 30 Jan 2013 20:52:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Wed, 30 January 2013 21:22Follikel schrieb am Wed, 30 January 2013 21:07

...

Ich habe Samstagvormittag meine letzte Finasterid-Menge eingenommen. Montagabend hatte ich Sex mit meiner Freundin. Ihr ist daraufhin aufgefallen, dass ich deutlich mehr Sperma hatte als gewöhnlich. Ich möchte hier keine Details erwähnen, aber die Aussage meiner Freundin gilt als ziemlich sicher. Sie kann sich einfach unmöglich geirrt haben. Insofern muss da etwas Wahres dran sein.

Kann es nach zwei Tagen schon zu Unterschieden gekommen sein oder war das eher aufgrund anderer Ursachen? Bisher hatte sie sich noch NIE eine derartige Menge bekommen. Das hat mich gewundert.

Ansonsten fühle ich mich bisher kein bisschen anders (nach 4 Tagen).

Zuu kurze Zeit. Informier dich doch mal über die DHT-Hemmung von Fin. Nach 2 Tagen kann das noch nicht mehr sein.

Du warst zu diesem Zeitpunkt noch voll unter Fin-einfluss. Die Hemmung ist sehr sehr stark!

Denke es war eher der psychologische Effekt "Ohhh jetzt habe ich Fin abgesetzt, jetzt gehts mir bestimmt besser".

Das kann sogar auf die Spermamenge durchaus einen Einfluss haben

Ich bin über die DHT-Hemmung bestens informiert (5-7 Tage Dauer). Gleichzeitig habe ich auch keine Verbesserung erwartet, insofern kann das kein Placebo-Effekt sein. Auch sonst hat sich bisher nichts verändert (weder negativ noch positiv).

Trotzdem habe ich zum Teil verrückte Berichte einiger User gelesen, wonach bei Ihnen bereits nach so wenigen Tagen Effekte zu spüren waren (meistens negativ).

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Gast](#) on Wed, 30 Jan 2013 21:50:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

klasse! flame war on!

@ Follikel

Meine gestrigen Posts waren weniger an gewisse Herren, die natürlich unweigerlich darauf anspringen mussten, sondern mehr an dich gerichtet. PN's wären schlauer gewesen. Natürlich habe ich dadurch, dass ich primär dir Mut zureden und dich beruhigen wollte, anderen eine Angriffsfläche geboten. Tja, war klar, dass man damit anderen in die Hände spielt.

Wie dem auch sei: Ob wir eine Tendenz zum Placebo/Nocebo haben können wir uns nicht aussuchen und auch nicht beurteilen, auch ich nicht (naja, suggestible Menschen neigen wohl mehr dazu, aber das nur am Rande).

Das man bei Finasterid eine verringerte Ejakulatmenge hat, ist völlig normal. Fin verkleinert die Prostata -> weniger Prostatasekret im Sperma. Das es reversibel ist, ist auch völlig normal.

Zitat:Was meinst du mit "was da diskutiert und sich völlig unreflektiert tatsächlich auch reingeballert wird, ist FAHRLÄSSIG! DAS sind mal medikamente, die zu recht dem betäubungsmittelgesetz unterliegen!"

Als ich das erste Mal auf propeciahelp im Forum unterwegs war, ist mir in genanntem Unterforum nicht nur sprichwörtlich die Kinnlade runtergeklappt: Da werden ohne Sinn und Verstand alle möglichen Psychopharmaka (nenn sie Medikamente, psychoaktive Substanzen oder illegale Drogen) diskutiert und leider in der Regel auch OHNE ärztliche Verschreibung ausprobiert, weil man IRGENDWIE auf die Idee gekommen ist, dass die helfen könnten.

Wenn man nicht schon reif für die Psychiatrie ist, einer der besten Wege, es zu werden!

Ich werde meine Aktivität im Forum überdenken, weil es nicht nur viel Zeit, sondern auch einfach viel zu viel Energie kostet. Mir persönlich bringt das Forum in Hinblick auf neue, brauchbare Infos nämlich wenig bis gar nichts (Schade, dass Mike heute seinen Rückzug "offiziell" gemacht hat. Egal, ob man gut heißt, was er selbst tut, einer der wenigen hier, die Ahnung haben). Außerdem komme ich unbeabsichtigt besserwisserisch rüber, wenn ich etwas gegen felsenfest überzeugte halbwissende schreibe.

Ich hoffe, dass das Forum nicht zu einem deutschen propeciahelp ("we are so poor, the whole world is against us, the liars and unbelievers must die!") verkommt und mehr konstruktiv an Lösungen gearbeitet und neuen Mitgliedern sinnvolle Hilfestellung geleistet wird!

Amen!

Tysa

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Wed, 30 Jan 2013 21:58:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, du hast Recht. PNs wären schlauer gewesen. Da ich allerdings noch sehr neu bin in diesem Forum, wollte ich möglichst mehrere erfahrene User gleichzeitig ansprechen.

Zumindest meine Erfahrungen mit Medikamenten (auch Finasterid) sprechen dafür, dass ich nicht zu Placebo-Effekten neige. Bisher habe ich bei kaum einen Medikamente Nebenwirkungen feststellen können. Aber natürlich kann sich das schlagartig ändern, sobald man erfährt, dass einige Menschen unter Finasterid über erhebliche Beschwerden klagen. Die Kenntnis darüber hat deutlich stärker an mir gerüttelt als die üblichen Nebenwirkungen auf irgendwelchen Beipackzetteln.

Ich denke, das meiste ist jetzt auch geklärt. Von daher kann ich mich auch nun aus diesem Thread langsam zurückziehen. Ich danke euch allen für eure Ratschläge.

Ob ich nun Fin absetze, muss ich mir noch mal gründlich überlegen. Eventuell werde ich nach einer Woche mit einer niedrigen Dosis fortfahren. Sofern das On/Off-Schema nicht gesundheitsschädigend ist und Ungleichgewichte in den Hormonhaushalt bringt, würde ich es damit vorübergehend versuchen.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Haar2O](#) on Wed, 30 Jan 2013 22:21:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Follikel schrieb am Wed, 30 January 2013 21:52

Ich bin über die DHT-Hemmung bestens informiert (5-7 Tage Dauer). .

Nur bei einmaliger Einnahme!

Bei 2 jähriger dauerhafter Einnahme ist dein DHT noch für Wochen unten.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Follikel](#) on Wed, 30 Jan 2013 22:57:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay. Dann werde ich wohl besser die Dosis langsam reduzieren.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 30 Jan 2013 23:43:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Follikel schrieb am Wed, 30 January 2013 23:57Okay. Dann werde ich wohl besser die Dosis langsam reduzieren.

Kannst auch gleich runtergehen....auch geringere Mengen an Finasterid hemmen ähnlich viel wie höhere Dosen.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Wed, 30 Jan 2013 23:44:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Follikel schrieb am Wed, 30 January 2013 21:07Wo ist denn hier der Tonfall von Goodkat rechthaberisch?

Was Goodkat schreibt, hat offensichtlich eine gesicherte, wenn auch wissenschaftlich nicht (gerne) anerkannte Grundlage.

Natürlich treiben sich in einem Forum wie propeciahelp auch jede Nocebo-Geplagte herum, aber das ist kein Grund, das "echte" Problem zu verkennen.

Sehe ich auch so, (*****Edit***** Keine Beleidigungen!)

Clinical analysis in young patient with persistent sexual dysfunctions after finasteride assumption to prevent male pattern hair loss

Trombetta C.1, Mazzon G.1, Liguori G.1, Ollandini G.1, Cauci S.2, Toffoli G.3, Erika E.4

1Università Degli Studi Di Trieste, Dept. of Clinical Urology, Trieste, Italy, 2Università Degli Studi Di Udine, Dept. of Biomedical Sciences and Technologies, Udine, Italy, 3CRO, Dept. of Pharmacogenetics Research, Aviano, Italy, 4CRO, Dept. of Pharmacology, Aviano, Italy

INTRODUCTION & OBJECTIVES: Finasteride is commonly used to treat male pattern hair loss (MPHL). The effectiveness of the drug has been demonstrated in a number of studies. Finasteride has been associated with reversible adverse sexual side effects in multiple randomized, controlled trials. The mentioned side effects are described as reversible. However in literature a lot of case

of persistent sexual adverse symptoms are signaled. The persistence of symptoms after discontinuation is named Post-Finasteride Syndrome (PFS). We sought to characterize the types and duration of persistent sexual side effects in otherwise healthy men who took finasteride for MPHL.....

Ist nur aus einer der Quellen.

http://de.wikipedia.org/wiki/Post-finasteride_syndrome

ABER! Ja, da treiben sich auch viele Leute rum, die sich einfach auch was einbilden, man muss immer alles versuchen realistisch zu sehen, dies schreibe ich auch immer...werde aber immer als Panikmacher dargestellt, obwohl ich mehr als nur sachlich schreibe.

Ich kann dir sagen, das ist sowas von selten. Darum mach dir echt keine Panik...guck mal wie viele Menschen Fin nehmen und auf Propecia help treiben sich ca 2500 rum...Das ist nicht viel!

Aber auf dauer ist eben Fin nicht gut für die Haare. Lies dir mal diesen Thread durch und halte dich von Propecia help fern. Die ganzen Geschichten machen doch jeden verrückt! Das ist auch meine Meinung und auch die Meinung vieler auf Propecia help selber.

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/22127/>

Mach dir keinen Stress, wenne jetzt keine Probleme hast warum sollst du noch welche bekommen? Relax da geb ich Tysa recht!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Gast](#) on Thu, 31 Jan 2013 11:44:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wo ist die ganze Studie? Im Netz nirgends zu finden (die Studie war in irgendeinem Supplement oder viertklassiger, wissenschaftlichen Zeitschrift).

Noch nicht einmal das Abstract ist komplett. Für dich, weil da "PFS" zumindest mal genannt wird, unglaublich wertvoll, aber so völlig wertlos.

warum verlinkst du wieder auf den zu 90% von dir verfassten Wiki-Artikel?

ansonsten:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/22633/255730/#msg_255730

Viel Erfolg! Und steiger dich in den Mist nicht zu sehr rein.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Thu, 31 Jan 2013 13:05:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Goodkat:

Danke für den Link. Obwohl ich schon stundenlang über die verschiedenen Wirkungen von Finasterid recherchiert habe, habe ich zuvor noch keine gesicherten Aussagen über eine mögliche Up-Regulation entdeckt. Dann sind die vielfach genannten Hypothesen einer Up-Regulation nach längerer Finasterid-Einnahme zumindest ein Stück weit wahr.

Ich vertraue und hoffe jetzt einfach darauf, dass ich zu der Mehrheit der Anwender gehöre, die keine dauerhaften Symptome entwickeln. Außerdem werde ich mich jetzt von propeciahelp fernhalten. Ich mache mich ansonsten tatsächlich nur verrückt. Wenn ich zurzeit morgens aufstehe, ist mein erster Gedanke, dass ich hoffentlich heute keine Schäden entwickle. Das belastet...

Was ist zurzeit intensiv abwäge, ist die Frage, ob ich Finasterid absetzen soll (mit der Gefahr, dauerhafte Symptome zu entwickeln) oder einfach mit reduzierter Dosis weitermache. Schließlich hatte ich bisher auch keine Probleme und würde mich gar nicht mit dem Thema beschäftigen, wenn ich nicht zufällig nach Informationen darüber gesucht hätte.

Andererseits scheint bei einigen mit zunehmender Einnahmedauer (und damit Inhibition) auch die Wahrscheinlichkeit zu steigen, zu erkranken.

Vielleicht hat die Wissenschaft in 1-2 Jahren einen sicheren Weg gefunden, Finasterid dauerhaft und ohne Symptome abzusetzen.

@tysa:

Auch wenn aktuelle "Studien" über PFS nicht den Anforderungen einer wissenschaftlichen Erhebung entsprechen, muss man aber annehmen, dass es kein Hirngespinnst ist.

Aufgrund der geringen Betroffenenzahl scheint es nicht gerade einfach zu sein, genaue Hypothesen über Ursachen und Wirkungen aufzustellen. Man kann nur hoffen, dass die Wissenschaft diesem Thema ihre Aufmerksamkeit schenkt und dass weiterhin intensiv geforscht wird.

@Alle:

Ich tendiere dazu, die Dosis nach und nach zu reduzieren und die Abstände zwischen den Einnahmetagen zu erhöhen. Nach dieser Off-Woche möchte ich 2 weitere Wochen mit je 0.2 mg fortsetzen. Danach möchte ich die Abstände zwischen den Tagen erhöhen: 1 Woche jetzten zweiten, nach einer weiteren Woche jeden dritten usw. Denkst ihr, dass das Schema für meinen Körper in Ordnung ist?

Oder sind die Dosis-Änderungen zu schnell, sodass mein Körper überhaupt nicht die Gelegenheit erhält, sich nach und nach an das DHT zu gewöhnen?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Foxi](#) on Thu, 31 Jan 2013 13:23:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich bin in der Überlegung ob PFS nicht Leaky Gut Syndrom ist!

<http://leakygutsyndrom.de/>

(***Edit*** Deine einzelnen, ausführlich geschilderten Beschwerden bitte - wie immer - ausschließlich in den Foxi-Thread schreiben. Mona)

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [knopper22](#) on Thu, 31 Jan 2013 16:27:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mag ja auch alles sein, und richtig und gut.

jedoch bin ich auch der Meinung wenn man Fin abgesetzt hat sich nicht mit irgendwelchen Sachen "vollzupumpen", so wie es teilweise auf propeciahelp gemacht wird, sondern einfach erstmal abzuwarten.

Der Körper ist sehr widerstands- und anpassungsfähig und Fortpflanzung bzw. Libido usw.. ist schließlich das wichtigste, ohne das würde es uns nicht geben!

Sowas lässt sich der Körper nicht einfach nehmen, sondern wird versuchen es ganz natürlich wiederherzustellen. Mit natürlichen Mittel und NEM's kann man ja von mir aus nachhelfen aber nicht mit noch mehr Chemie!

Also wartet erstmal ab!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [paddykenny](#) on Thu, 31 Jan 2013 16:41:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heisst post finasterid syndrome nun das man die Symptome erst entwickelt wenn man Fin absetzt oder das die Nebenwirkungen die man während der Einnahme entwickelt hat auch nach dem Absetzen nicht mehr los wird? Verstehe ich immer noch nicht so ganz..

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Foxi](#) on Thu, 31 Jan 2013 16:43:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22

es gibt genügend die 5-10 Jahre weg sind vom Fenster
es weis scheinbar keiner was da geschädigt wird und sich der
Körper nicht mehr Resetet!
geht das Drüsengewebe kaputt?
sind es wirklich die Hormone?

es weis schlicht keiner, bzw. vielleicht der Hersteller
blös dem ist das Schnurz.....und kehrt es unterm Teppich

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Thu, 31 Jan 2013 16:46:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

paddykenny schrieb am Thu, 31 January 2013 17:41: Heisst post finasterid syndrome nun das man die Symptome erst entwickelt wenn man Fin absetzt oder das die Nebenwirkungen die man während der Einnahme entwickelt hat auch nach dem Absetzen nicht mehr los wird? Verstehe ich immer noch nicht so ganz..

die gehen unter Fin los, und nach absetzen wird es nicht besser
teilweise noch schlimmer, weiter nehmen z.B. 1x pro Woche haut dich noch
besser weg!
also auch ausschleichen Mist

Foxi

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [paddykenny](#) on Thu, 31 Jan 2013 17:35:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gibt es denn auch Berichte davon das Leute Fin keinerlei Nebenwirkungen hatten und die dann aber nach dem absetzen auf einmal aufgetreten sind?
ich hab das ganze nicht wirklich verfolgt. Von daher, hat jemand von jemandem gehört der Beschwerden dieser Art hat?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Thu, 31 Jan 2013 17:54:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die gibt es wohl leider auch.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [furiousfuriousfurious](#) on Mon, 04 Feb 2013 09:36:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja davon habe ich auch schon gehört.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Alyssa_Fan](#) on Sat, 09 Feb 2013 06:10:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seit 23. Dezember off und noch keine Besserung in Sicht.
Im Gegenteil, jetzt verliere ich auch noch Haare am Ganzen Körper und der Bart wird immer weniger..

Laut meiner Andrologin sind meine Werte ok, da gibt es nichts. Aber sie ist schockiert darüber dass jungen Männern so ein Medikament überhaupt verschrieben wird.

Habe auch mit meinem HT-Arzt gesprochen. Er meinte ganz cool und lässig. ich solle doch ein paar Monate warten, dann würden die Nebenwirkungen bestimmt wieder verschwinden. So etwas wie PFS würde gar nicht geben, diese Organisation propeciahelp existiere nur um Finasterid schlecht zu machen.,
Und dann hat er auch noch gemeint, ich würde mir die Nebenwirkungen grösstenteils bestimmt nur einbilden..

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Follikel](#) on Sat, 09 Feb 2013 11:52:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unfassbar... und aus welchem Grund sollten Leute Finasterid schlecht machen, wenn es frei von Nebenwirkungen wäre.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Foxi](#) on Sat, 09 Feb 2013 12:40:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alyssa_Fan schrieb am Sat, 09 February 2013 07:10
Seit 23. Dezember off und noch keine Besserung in Sicht.
Im Gegenteil, jetzt verliere ich auch noch Haare am Ganzen Körper und der Bart wird immer weniger..

Laut meiner Andrologin sind meine Werte ok, da gibt es nichts. Aber sie ist schockiert darüber

dass jungen Männern
so ein Medikament überhaupt verschrieben wird.

Habe auch mit meinem HT-Arzt gesprochen. Er meinte ganz cool und lässig. ich solle doch ein paar Monate warten, dann würden die Nebenwirkungen bestimmt wieder verschwinden. So etwas wie PFS würde gar nicht geben, diese Organisation propeciahelp existiere nur um Finasterid schlecht zu machen.,
Und dann hat er auch noch gemeint, ich würde mir die Nebenwirkungen grösstenteils bestimmt nur einbilden..

bei mir auch keine Besserung es geht immer schneller Bergab
2 Jahre Off
meine Körperhaare werden auch immer weniger, sogar der Bart
wird immer gelber, und allgemein die Körperbehaarung so gelblich grau geworden
das hat nix mit dem Alter zu tun!

Edit

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Follikel](#) on Sat, 09 Feb 2013 13:13:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alyssa_Fan schrieb am Sat, 09 February 2013 07:10 Seit 23. Dezember off und noch keine Besserung in Sicht.
Im Gegenteil, jetzt verliere ich auch noch Haare am Ganzen Körper und der Bart wird immer weniger..

Laut meiner Andrologin sind meine Werte ok, da gibt es nichts. Aber sie ist schockiert darüber dass jungen Männern
so ein Medikament überhaupt verschrieben wird.

Habe auch mit meinem HT-Arzt gesprochen. Er meinte ganz cool und lässig. ich solle doch ein paar Monate warten, dann würden die Nebenwirkungen bestimmt wieder verschwinden. So etwas wie PFS würde gar nicht geben, diese Organisation propeciahelp existiere nur um Finasterid schlecht zu machen.,
Und dann hat er auch noch gemeint, ich würde mir die Nebenwirkungen grösstenteils bestimmt nur einbilden..

Sind bei dir die Nebenwirkungen erst nach dem Absetzen gekommen oder hast du erst aufgrund von Nebenwirkungen abgesetzt?

Ich wünsche dir auf jeden Fall dass es besser wird.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Muad'Dib](#) on Sun, 10 Feb 2013 01:17:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man darf wirklich nicht unterschätzen welch Einfluss eine psychische Belastung haben kann. Einerseits ist der Druck durch den Haarschmerz vorhanden, auf der anderen Seite der Druck durch ständige Beobachtung Nebenwirkungen zu erkennen.

Ein Wohlbefinden entsteht dadurch sicherlich nicht, auch nicht, wenn man versucht mit pseudowissenschaftlichen Veröffentlichungen Bestätigungen für das Unwohlsein zu finden.

Primär ist jeder selbst für sein Wohlbefinden verantwortlich, dementsprechend muss auch jeder etwas dafür tun.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Sun, 10 Feb 2013 01:36:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Muad'Dib schrieb am Sun, 10 February 2013 02:17 Man darf wirklich nicht unterschätzen welch Einfluss eine psychische Belastung haben kann. Einerseits ist der Druck durch den Haarschmerz vorhanden, auf der anderen Seite der Druck durch ständige Beobachtung Nebenwirkungen zu erkennen.

Ein Wohlbefinden entsteht dadurch sicherlich nicht, auch nicht, wenn man versucht mit pseudowissenschaftlichen Veröffentlichungen Bestätigungen für das Unwohlsein zu finden.

Primär ist jeder selbst für sein Wohlbefinden verantwortlich, dementsprechend muss auch jeder etwas dafür tun.

Jep neulich erst wieder bemerkt, da ich n Arbeitskollegen habe der n schönen sauberen Kranz hat. Sprich oben komplett alles kahl, alles weg, extreme AGA, und halt nur noch die Seiten.

Als ich jetzt mal abgesetzt hatte, war ständig dieses Jucken und Kribbeln genau in dem Bereich bei mir da.

Immer wenn ich ihn dann ansehe, und gleichzeitig dieses Jucken bei mir verspüre reicht es mir schon wieder, und es sagt mir sone Stimme "Das willst du doch nicht, hemme lieber!"

Also schon n ziemlicher Druck.

Wenn ich Fin dann wieder nehme ist diese Jucken komischerweise sofort weg, also spätestens 1 tag danach, und man fühlt sich wie ein NON-AGA Mann, halt so wie sich ne Kopfhaut normalerweise anfühlen sollte. Es braucht halt was systemisches was diese ständig werkelnde AGA mit Macht unterdrückt, das merkt man bei Fin deutlich.

hach man diese Drecks-AGA...

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Alyssa_Fan](#) on Sun, 10 Feb 2013 04:52:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Follikel:

Ich bekam die Nebenwirkungen relativ spät, erst im 5. monat also während der einnahme von fin. , die erste Nebenwirkung die ich registriert habe, war ein sehr schwaches Orgasmuserlebniss, daraufhin hab ich das zeug abgesetzt.

zwei wochen später waren die nebenwirkungen komplett weg! Ich habe zumindest nichts mehr gespürt.

und dann von einem tag auf den anderen habe ich keinen mehr hochgekriegt. die verdauung wurde immer schlechter. libido weg!

ja und seitdem werden die nebenwirkungen immer schlimmer. ich verliere am ganzen körper haare. bart wird immer weniger und habe jetzt einen ausschlag a. d. rechten wange.

solche dinge bildet man sich doch nicht ein. alles rein körperlich! sie sind da!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Sun, 10 Feb 2013 11:44:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alyssa_Fan schrieb am Sun, 10 February 2013 05:52@Follikel:

Ich bekam die Nebenwirkungen relativ spät, erst im 5. monat also während der einnahme von fin. , die erste Nebenwirkung die ich registriert habe, war ein sehr schwaches Orgasmuserlebniss, daraufhin hab ich das zeug abgesetzt.

zwei wochen später waren die nebenwirkungen komplett weg! Ich habe zumindest nichts mehr gespürt.

und dann von einem tag auf den anderen habe ich keinen mehr hochgekriegt. die verdauung wurde immer schlechter. libido weg!

ja und seitdem werden die nebenwirkungen immer schlimmer. ich verliere am ganzen körper haare. bart wird immer weniger und habe jetzt einen ausschlag a. d. rechten wange.

solche dinge bildet man sich doch nicht ein. alles rein körperlich! sie sind da!

Nein, solche Dinge kann man sich nicht einbilden. Vor allem hattest du zunächst eine Besserung der Symptome bemerkt. Mist... warst du schon bei verschiedenen Ärzten (Endokrinologen, Andrologen etc.)? Haben die irgendetwas Auffälliges finden können?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Sun, 10 Feb 2013 12:11:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hab auch diese Ausschläge auf den Wangen
auch am Kinn!

Foxi

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Alyssa_Fan](#) on Sun, 10 Feb 2013 12:44:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war bis jetzt bei einer Andrologin. Und laut Testergebnis ist bei mir alles ok.

Sie war halt richtig entsetzt darüber , dass jungen gesunden Männern so eine Medikation verschrieben wird.

Habe am 25.2 wieder einen Termin bei ihr. sie wird sich in der Zwischenzeit etwas schlauer machen über das Medikament meinte sie... bin gespannt.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Sun, 10 Feb 2013 13:04:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alyssa_Fan schrieb am Sun, 10 February 2013 13:44Ich war bis jetzt bei einer Andrologin. Und laut Testergebnis ist bei mir alles ok.

Sie war halt richtig entsetzt darüber , dass jungen gesunden Männern so eine Medikation verschrieben wird.

Habe am 25.2 wieder einen Termin bei ihr. sie wird sich in der Zwischenzeit etwas schlauer machen über das Medikament meinte sie... bin gespannt.

Berichte dann mal bitte, was sie dazu meint.

Die meisten Ärzte wissen leider oftmals nicht mehr als ein Apotheker.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Sun, 10 Feb 2013 18:04:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alyssa_Fan schrieb am Sun, 10 February 2013 13:44

Sie war halt richtig entsetzt darüber , dass jungen gesunden Männern so eine Medikation

verschrieben wird.

Wann war sie es genau?

Als du die Symptome beschrieben hast, oder schon als du Finasterid erwähnt hast?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Alyssa_Fan](#) on Sun, 10 Feb 2013 19:42:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@knooper:

Sie sagte: "Ich kann nicht nachvollziehen, warum man einem kerngesunden jungen Mann ein derartiges Medikament verschreiben kann. Bei uns holen sich diese Tabletten Männer die es mit der Prostata haben, allein der Name sagt schon alles "PROscar-Prostata"!

Ja und dann meinte sie halt, was geschehen ist geschehen, sie haben das Zeug nun mal eingenommen und wir können es nicht aus ihrem Körper rauswaschen. Sie müssen ihrem Körper jetzt die Zeit geben sich wieder zu erholen. Dies geschieht bei jedem anders schnell. Das einzige was sie jetzt erstmal tun können ist, gesunde Ernährung, viel Trinken, Sport (Krafttraining), viel Schlaf.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Sun, 10 Feb 2013 23:25:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alyssa_Fan schrieb am Sun, 10 February 2013 20:42@knooper:

Sie sagte: "Ich kann nicht nachvollziehen, warum man einem kerngesunden jungen Mann ein derartiges Medikament verschreiben kann. Bei uns holen sich diese Tabletten Männer die es mit der Prostata haben, allein der Name sagt schon alles "PROscar-Prostata"!

Ja und dann meinte sie halt, was geschehen ist geschehen, sie haben das Zeug nun mal eingenommen und wir können es nicht aus ihrem Körper rauswaschen. Sie müssen ihrem Körper jetzt die Zeit geben sich wieder zu erholen. Dies geschieht bei jedem anders schnell. Das einzige was sie jetzt erstmal tun können ist, gesunde Ernährung, viel Trinken, Sport (Krafttraining), viel Schlaf.

Also

1. müsste sie als Ärztin wissen das Fin in der 1 mg-Variante schon seit Jahren auf dem Markt ist gegen erblichen Haarausfall, und es sich eben nicht nur die alten Männer holen.
und
2. Müsste sie wissen das das Fin selber ja schon längst "rausgewaschen" ist, mit seiner Plasmahalbwertszeit von 8h. Für mich kommt das so rüber als ob immer noch das Fin selber im Körper ist. Das ist jedoch völlig falsch!

Da sieht man mal wieder, die Ärzte...

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Alyssa_Fan](#) on Mon, 11 Feb 2013 06:30:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@knopper:

Du Ärzte können auch unterschiedliche Standpunkte vertreten.
Wenn sie das falsch findet, dann ist das eben ihre Meinung.

und wenn das Zeug ganz raus ist aus meinem Körper und es längst keine Wirkung mehr hat, warum habe ich immer noch die Nebenwirkungen? Ich habe das Zeug am 23. Dezember abgesetzt.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Follikel](#) on Mon, 11 Feb 2013 07:24:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Laie denkt im Sinne von "der Körper muss entgiftet werden" bzw. "das muss aus dem Körper rausgewaschen werden". Von einer Ärztin erwarte ich einfach, dass sie sich ein bisschen mehr auskennt.

Aber soll sie sich mal informieren

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Foxi](#) on Mon, 11 Feb 2013 10:28:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nach 2 Jahren Off müßte das längst rausgewaschen sein
Nein das sind Schäden die kann man nicht rauswaschen!

man kann nur hoffen das der Körper sich selbst wieder repariert!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Alyssa_Fan](#) on Mon, 11 Feb 2013 21:04:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Follikel

ne sie hat eben gesagt, dass man es nicht rauswaschen kann. und dass der körper zeit braucht um sich wieder zu erholen.

ich kann diesen prozess unterstützen, in dem ich mich gesund ernähre, sport treibe, ausreichend schlafe.

und den körper zu entgiften kann nie schaden. auch wenn dadurch die nebenwirkungen nicht verschwinden.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [El Paso](#) on Tue, 12 Feb 2013 17:34:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Leute mir ist nach längerer zeit aufgefallen, dass sich bei mir die Prostata komisch anfühlt. So als ob da echt was verspannt ist, sich da nichts wirklich entspannt. Ist ja auch logisch, weil fin auf die Prostata wirkt und weil der Großteil hier der fin genommen hatte, eine gesunde Prostata vor fin hatte! Ich denke das hat sich im laufe der zeit so verspannt wegen fin und deshalb wird untenrum nicht mehr soviel durchblutet.

Ist jetzt nur ne Vermutung von mir, werde bald mal zum Hausarzt und mich zur so ner Prostata Entspannung Sitzung verdonnern lassen, da wird man an bestimmten punkten stimuliert und alles soll sich entspannen. Ich merke selber das untenrum das ganze Zusammenspiel sowas von durcheinander geraten ist, hoffe mal das es irgendwas bringt.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Tue, 12 Feb 2013 17:42:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

El Paso

da gibt es ein Mittel dagegen
Tamsulosin

ob es was bringt??

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Emilio1234](#) on Tue, 12 Feb 2013 18:00:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu Fin

man sollte es gar nicht nehmen. Ich habe es genommen und meine Erfahrungen sind sehr ernüchternd. Bei mir hat bei Einnahme über einen längeren Zeitraum der Haarausfall rapide zugenommen, sehr rapide. einmal durchs Haar gehen und mal eben so ne ganze Hand voll Haare raus. Beim duschen exorbitant viele Haare.

Haarstruktur sah sehr krank aus. Mir wurde von Fin Fans gesagt " Ahhhh ist normal die Haare fangen einen neuen Zyklus ds Lebens an" jaaaa genau was ein Bullshit.

Libido Probleme hatte ich nicht, aber ich war ständig müde und bin etwas aufgequollen

So was passierte nach absetzen.

Mein haarausfall ging extremst zurück, mittlerweile sind es vielleicht so maximal 20 Haare die ich am Tag verliere wenns hoch kommt (toi toi toi). Das aufgequollene ist zum Glück zurück gegangen, ich bin lebensfroher

Mein Haar hat eine bessere Qualität und teilweise sind dort wo sie mit Fin ausfielen, jetzt wieder Haare zu sehen.

Fin ist Gift, nicht mehr und nicht weniger. Und mittlerweile mehren sich auch die Anzeichen dafür, dass zum Beispiel es nicht ratsam ist mit einer Gho HST Fin zu nehmen, da so Zombie haare künstlich gehalten werden die dann direkt ausfallen.

Auch gewöhnen sich die Haare mit der Zeit an Fin und wenn man es dann aus irgendwelchen Gründen absetzt, happy birthday, dann verliert man schneller und radikaler Haare als man piep sagen kann.

Langzeitschäden mit FIN sind sehr wahrscheinlich, auch wenn man dieses Zeug 20 Jahre nimmt, irgendwann kickt ein Effekt rein und dann schepperts im Gebälk. Ich kenne jemanden der FIN genommen hat/noch nimmt und dessen Haarstatus ist weitaus schlechter als meiner und bei ihm gehts kontinuierlich rasant bergab.

Ihr müsst eines wissen, wenn ihr FIN nehmt, dann gebt ihr eurem Haar keine Möglichkeit, dass sich der Ausfall irgendwann stabilisiert

Vergleichbar ist das mit jemandem der schlafen will, aber jedes mal kurz vorm eindösen einen Schlag ins Gesicht kriegt und dabei angebrüllt wird

Alle die Fin abgesetzt haben, herzlichen Glückwunsch willkommen in der Realität, ihr leistet einen Beitrag dazu dass wirkliche Hilfsmittel attraktiver für Hersteller medizinischer Wirkstoffe werden, wenn keiner mehr den Fin Kram kauft.

An die anderen die sich an das Zeug klammern, glaubts mir langfristig seid ihr im Arsch und schlechter dran als jemand der ne NW7 Platte hat

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Tue, 12 Feb 2013 18:57:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was für ein Bullshit...

Das haar sich stabilisiert? Du hast wohl keine Ahnung was ne richtige AGA ist?

Ich kann dir sagen wann es sich stabilisiert wenn du es richtig dolle hast. Wenn oben die Platte komplett da ist und an der Seite nur noch der Kranz. Das ist AGA!

Unter Fin hingegen passiert das einfach nicht da DHT (in diesem Fall mehr oder weniger mit Gewalt) vom Follikel fern gehalten wird. So in etwa wie bei Frauen halt die es zwar auch geerbt haben aber es einfach nicht tum Ausbruch kommt. Das ist nun mal im Moment die einzige Möglichkeit! Kapiert es endlich.

Wenn es bei dir erst recht los ging dann liegt es wahrscheinlich an was anderem und AGA ist eher nicht der Auslöser oder so.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Emilio1234](#) on Tue, 12 Feb 2013 19:09:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok du willst mir also sagen dass das was ich erlebt habe Schwachsinn ist?

ist dir eigentlich klar das ein Eingriff in deinen Hormonhaushalt ungeahnte Folgen haben kann. Teilweise verlieren Leute mit Fin sogar schneller Haare.

Es gibt keine richtige AGA denn AGA ist immer unterschiedlich individuell, daher komm mir nicht mit deiner Kranzgeschichte als Univeralgerüst, das ist ebenso Bullshit.

Haarausfall stabilisiert sich, das ist ganz natürlich sonst würde jemand der mit 21 schon kalh ist ja unter 30 gar keine Haare mehr haben nichtmals nen Kranz oder whatever.

Sorry dass ich deine bunte FIn Welt kaputt mache, habe ich habe es so erlebt. DHT ist nur eine von mehreren Ursachen für Haarasufall.

Schon mal was davon gehört dass einige auf dem Kopf ausdünnen recht schnell und dann kommt lange Zeit gar nichts. Oder das Leute bis 40 volle Matte haben dann auf einmal schwupps ist alles weg

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [El Paso](#) on Tue, 12 Feb 2013 19:10:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi kriegt man von der scheiße nicht auch potenzprobleme? Haste oder kennste jmd der das

nimmt?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Alyssa_Fan](#) on Tue, 12 Feb 2013 19:16:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@knooper: Ich frage mich eigentlich was du in diesem Theard verloren hast.

Thema d. Theards ist doch "Fin Nebenwirkungen nach dem Absetzen"

Hast du welche? Ja ? nein?

Wenn du doch so überzeugt bist von diesem Chemie-Scheissdreck dann nimm es weiterhin ein und akzeptiere dass es Menschen gibt, die andere Ansichten pflegen.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Tue, 12 Feb 2013 19:20:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

El Paso schrieb am Tue, 12 February 2013 20:10Foxi kriegt man von der scheiße nicht auch potenzprobleme? Haste oder kennste jmd der das nimmt?

ich hab es mal genommen

Penis-Prostata entspannt sich Penis wird größer, Nachteil der Schuß geht irgendwie nach hinten los!

man kann es versuchen

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Tue, 12 Feb 2013 19:21:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alyssa_Fan schrieb am Tue, 12 February 2013 20:16@knooper: Ich frage mich eigentlich was du in diesem Theard verloren hast.

Thema d. Theards ist doch "Fin Nebenwirkungen nach dem Absetzen"

Hast du welche? Ja ? nein?

Wenn du doch so überzeugt bist von diesem Chemie-Scheissdreck dann nimm es weiterhin ein und akzeptiere dass es Menschen gibt, die andere Ansichten pflegen.

ja habe ich! Habs jetzt aber trotzdem wieder "bockig" angesetzt da mir die Ursache der NW's nun klar ist. Und zwar sind die meisten halt Östroinduziert d.h. allein durch die Östroerhöhung. Da einfach gegensteuern, und schon sollte man da das meiste im Griff haben.

Man sollte evt. wenigstens mal versuchen das gesamte System zu verstehen, wofür DHT und die 5-AR da ist usw....

Von daher Chemiekeule ja! Scheissdreck nein!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxy](#) on Tue, 12 Feb 2013 19:31:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper du machst es dir einfach

Östrogen ja !

aber das zusammenzieh und die schmerzen das sind nicht die Östrogene
das sind Gewebe und Muskelschäden!

einfach mal Ari rein und alles ist wieder gut funktioniert vielleicht ne Zeit
bis die Schädigung zu viel wird, dann helfen dir 1000mg Testosteron nicht mehr
um einen hoch zu bekommen!

ich hab jetzt fast 4 Jahre diesen Schaden und nix wird besser!

hab auch Ari und Femara probiert,nix hilft!

Oliver aus Propeciahelp macht grade auf Nandrolon und Tesosteron

er meint es wird langsam besser!

12 Jahre Fin genommen seit über 3Jahren voll kaputt

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Alyssa_Fan](#) on Tue, 12 Feb 2013 20:12:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ah ja. dann erzähl mir doch mal was die Ursache für deine Nebenwirkungen war:

Wieder angesetzt trotz Nebenwirkungen? Mutig.

Du scheinst ja sehr viel von Ahnung von dem ganzen "System" zu haben, dann kannst du mir ja
gleich verraten wie ich meine Nebenwirkungen loswerde.

Und für mich ist das Zeug en Scheissdreck!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Tue, 12 Feb 2013 20:15:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper bezieht sich auf die "normalen" Nebenwirkungen, die vorwiegend zu Beginn einer
Behandlung mit Finasterid entstehen können. Er hat nicht Unrecht, denn viele Finasterid-User
könnten ihre Nebenwirkungen reduzieren, wenn sie die Konvertierung von Testosteron in

Östrogen stoppen würden. In diesem Fall kann man von Östrogen-bedingten Nebenwirkungen sprechen.

Man muss aber ergänzen, dass Finasterid unter Umständen Nebenwirkungen auslösen kann, die zwar ähnliche Symptome verursachen, jedoch andere - noch nicht näher erforschte - Ursachen besitzen.

@foxi:

Weiß du Näheres über Oliver? Wie ist es zu dem Crash gekommen? Hat sich das im Voraus abgezeichnet durch steigende Nebenwirkungen, oder hat er es abgesetzt und sein Hormonsystem ist daraufhin zusammengebrochen.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [malcanum](#) on Tue, 12 Feb 2013 20:18:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich vertrage Fin ja sehr gut, auch schon >10 Jahre.

Was echt mal interessant wäre ist zu wissen, warum das bei manchen so extrem reinhaut und so viel kaputt macht, und bei anderen nicht. Dafür muss es ja irgendeine Erklärung geben.

Ist aber wahrscheinlich ziemlich verworren in irgendwelche Hormonkaskaden zu suchen/ finden.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Alyssa_Fan](#) on Tue, 12 Feb 2013 20:20:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Follikel.

Ja aber das Thema ist immer noch "Nebenwirkungen NACH dem Absetzen" !!!!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Tue, 12 Feb 2013 20:23:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alyssa_Fan schrieb am Tue, 12 February 2013 21:20@Follikel.

Ja aber das Thema ist immer noch "Nebenwirkungen NACH dem Absetzen" !!!!

Ja, das stimmt. Diese haben nix mit Östrogen zu tun.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Tue, 12 Feb 2013 20:26:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Emilio1234 schrieb am Tue, 12 February 2013 20:09Ok du willst mir also sagen dass das was ich erlebt habe Schwachsinn ist?

ist dir eigentlich klar das ein Eingriff in deinen Hormonhaushalt ungeahnte Folgen haben kann. Teilweise verlieren Leute mit Fin sogar schneller Haare.

Es gibt keine richtige AGA denn AGA ist immer unterschiedlich individuell, daher komm mir nicht mit deiner Kranzgeschichte als Univeralgerüst, das ist ebenso Bullshit.

Haarausfall stabilisiert sich, das ist ganz natürlich sonst würde jemand der mit 21 schon kalh ist ja unter 30 gar keine Haare mehr haben nichtmals nen Kranz oder whatever.

Sorry dass ich deine bunte FlN Welt kaputt mache, habe ich habe es so erlebt. DHT ist nur eine von mehreren Ursachen für Haarasufall.

Schon mal was davon gehört dass einige auf dem Kopf ausdünnen recht schnell und dann kommt lange Zeit gar nichts. Oder das Leute bis 40 volle Matte haben dann auf einmal schwupps ist alles weg

Klar gibt es AGA!

Es ist immer wieder das gleiche Muster, der Oberkopf halt. machen wir uns nichts vor! Und klar gibt es Leute die gar keine Haare mehr haben, nur eben oben drauf, und das auch schon recht früh mit weit unter 30!

Ich versteh sowieso nicht was in letzter zeit die ganzen Diskussionen sollen, ich meine früher war doch nicht so viel, bspw. 2004 oder so. Da haben viel noch auf Fin geschworen! Etwa weil sich jetzt erst die Langzeit-NW's zeigen? Das wäre dann aber wirklich heftig wenn es jetzt erst kommt.

mag sein das DHT nur eine von mehreren urschen ist, aber nenn mir bitte mal ein Beispiel wo es welche ohne Fin geschafft haben wieder ne volle Matte zu bekommen, bzw. komplett ihre Mähne halten konnten mit anderen Mitteln, Ernährungsumstellung usw....

Klar mag einige geben, aber NICHT bei ner ausgeprägten AGA! Das hält man nicht unter keinen Umständen.

Da hilft kein Appel und kein Ei, sondern halt leider nur die Chemie.

Dann hatten sie nur ne leichte AGA, oder so

is nun mal leider so. Warte ja auch auf was anderes und bin jetzt auf OC gespannt, aber solange es keine verlässlichen berichte gibt das es mind. genauso wirkt wie Fin, werd ich wohl erstmal mit ner Minidosis weiterfahren. Wie gesagt Minidosis, die meiner Meinung nach diesen tiefen Eingriff ins Hormonsystem gar nicht bewirken kann!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?
Posted by [Foxi](#) on Tue, 12 Feb 2013 21:33:27 GMT

Follikel schrieb am Tue, 12 February 2013 21:15knopper bezieht sich auf die "normalen" Nebenwirkungen, die vorwiegend zu Beginn einer Behandlung mit Finasterid entstehen können. Er hat nicht Unrecht, denn viele Finasterid-User könnten ihre Nebenwirkungen reduzieren, wenn sie die Konvertierung von Testosteron in Östrogen stoppen würden. In diesem Fall kann man von Östrogen-bedingten Nebenwirkungen sprechen.

Man muss aber ergänzen, dass Finasterid unter Umständen Nebenwirkungen auslösen kann, die zwar ähnliche Symptome verursachen, jedoch andere - noch nicht näher erforschte - Ursachen besitzen.

@foxi:

Weiß du Näheres über Oliver? Wie ist es zu dem Crash gekommen? Hat sich das im Voraus abgezeichnet durch steigende Nebenwirkungen, oder hat er es abgesetzt und sein Hormonsystem ist daraufhin zusammengebrochen.

bei ihm ging es genau wie bei mir los
eine Fin zuviel und der Knall kam von einem Tag auf den anderen!
also keine Vorzeichen!
Plötzlich alles zusammengezogen und schmerzen und taubheit
vom Arsch bis zu den Knien runter, also nicht nach dem absetzen zusammengebrochen
sondern unter Fin zusammengebrochen !

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxy](#) on Wed, 13 Feb 2013 11:33:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PFS ist eine Internetkrankheit

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/erforum/index.php?showpage=zeigebeitrag&forumnummer=1&beitragsnummer=3330>

ich gönne diesem Arzt einen Tag meine schmerzen
damit er weis wovon er redet

P.s

hab grade mit Oliver aus Propeciahelp telefoniert
er spritzt sich wöchentlich 150mg Testo und 25mg Nandrolon es geht ihm deutlich besser
er hat wieder Erektionen die schmerzen sind vollständig weg!
blos wie sieht es aus wenn er irgendwann das Zeugs ausschleicht?
Rückfall?
Marc RD auf Propeciahelp hat aufgehört mit Nandrolon und Testo und wieder Rückfall !

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Fin Paroxetin](#) on Wed, 13 Feb 2013 12:31:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In seiner Antwort zur "Internetkrankheit" PFS widerspricht er sich ja selbst.

"Wie bereits geschrieben, halten ich und meine Kollegen eine dauerhafte oder länger anhaltende Nebenwirkung (post-Finasteridsyndrom) für nicht existent ("Internetkrankheit"), es sei denn Sie haben das Finasterid nicht rechtzeitig abgesetzt und trotz NW monatelang fortgeführt."

Dabei ist PFS ja so definiert, bleibende Nebenwirkungen nach dem Absetzen. Wer kann so eine Stellungnahme noch ernstnehmen. Naja, wenns der Experte und die Expertenkollegen so sagen...

Wier lange darf man denn nach Meinung der Experten Finasterid noch einnehmen bevor PFS auftritt? Kann es schon nach einem Monat kritisch werden und wenn ja warum? Da wären genauere Zeitangaben von den Experten erforderlich.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Wed, 13 Feb 2013 13:44:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin Paroxetin

genau so seh ich das auch
der widerspricht sich selber, schöner Experte
hab ich dem auch gemailt!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Wed, 13 Feb 2013 14:22:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und hier auch

<http://urologie-stmk.at/UltraBoard.pl?Action=ShowPost&Board=b1&Post=1036&Idle=0&Sort=0&Order=Descend&Page=0&Session=>

Schmerzen in beiden Leisten und Iliosakralgelenk schmerzt

die Leisten tun mir weh, das ich beim Auto aussteigen mit beiden Beinen aussteigen muß
also nicht krätschen kann, sonst geh ich durch die Decke!
und eben diese wahnsinnigen schmerzen im Rücken (ist das, das Iliosakralgelenk ??)

und wenn ich in der Arbeit viel laufen muß wird mein Unterleib total heiß, als ob sich das innen alles aufheizt!

dann Blutdruckanstieg wegen den schmerzen und mir wird noch heißer, dann Kollaps mich hauts dann regelrecht um wie bei Narkolepsie!

das Zeugs macht kaputt ich kann nicht mehr tun als warnen

<http://board.netdoktor.de/Potenz-Erektionsstoerungen/Impotenz-durch-Propecia-95591.html?seite=3>

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [maspelo](#) on Wed, 13 Feb 2013 17:56:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe meine Fin-Dosis leicht von 1 mg auf ca. 0,7 mg reduziert.

Folge: Ab und zu zieht es in der Brust und meine Brustwarzen sind ziemlich empfindlich.

Der Rest ist gleich geblieben.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Fin Paroxetin](#) on Wed, 13 Feb 2013 23:43:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Thu, 14 Feb 2013 20:46:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Wed, 13 February 2013 12:33PFS ist eine Internetkrankheit

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/erforum/index.php?showpage=zeigebeitrag&forumnummer=1&beitragsnummer=3330>

ich gönne diesem Arzt einen Tag meine schmerzen
damit er weis wovon er redet

P.s

hab grade mit Oliver aus Propeciahelp telefoniert

er spritzt sich wöchentlich 150mg Testo und 25mg Nandrolon es geht ihm deutlich besser

er hat wieder Erektionen die schmerzen sind vollständig weg!

blos wie sieht es aus wenn er irgendwann das Zeugs ausschleicht?

Rückfall?

Marc RD auf Propeciahelp hat aufgehört mit Nandrolon und Testo und wieder Rückfall !

Krass!

Wie sieht es mir dir aus... Hast du schon Testosteron/Nandrolon gegen deine Beschwerden ausprobiert?

Ich kann mir nicht erklären, wieso Oliver durch das Spritzen von Testosteron seine Beschwerden in den Griff kriegen konnte. Zum einen haben PFS-Erkrankte gewöhnlich ganz normale Hormonspiegel. Das heißt aber auch, dass sie eigentlich hinreichend Testosteron produzieren.

Auch die These, dass die Rezeptoren bei PFS "zugrunde gehen", lässt sich mit dieser Beobachtung nicht in Einklang bringen. Wenn Olivers Rezeptoren kaputt wären, könnte das gespritzte Testosteron keine Wirkung entfalten.

Ich sehe somit nur folgende mögliche Erklärungen:

- Oliver leidet nicht unter PFS
- die Rezeptoren gehen bei PFS nicht zugrunde: vielleicht sinkt nur die Sensibilität der Rezeptoren (das würde erklären, warum das Testo ihm geholfen hat)
- das zusätzliche Testosteron dient direkt oder indirekt der Herstellung anderer Metaboliten/stoffwechsel-aktive Moleküle

Ich finde es schon mal gut, dass es überhaupt ein Mittel gibt, das die Beschwerden von PFS-Erkrankten lindert. Es ist zwar nicht schön, ein Leben lang von Medikamenten abzuhängen, aber im Vergleich zu dem, was PFS-Erkrankte durchmachen, ist das absolut nicht die Rede wert.

Mich würde interessieren, ob es noch weitere Leute gibt, die damit gute Erfahrungen gemacht haben.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [knopper22](#) on Thu, 14 Feb 2013 21:03:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wie gesagt ich bin bereit das volle Risiko einzugehen! Hatte ehrlich gesagt auch nach dem Absetzen wieder NW's, und hab es nun wieder angesetzt, mit vollem Mut!
Sollte PFS und Fin tatsächlich so krass sein läge ich bald wie n Wrack daneben!
Bis jetzt ist noch nichts und glaube auch kaum das was kommt.
Bin also n Lebensbeispiel. Ich würde berichten....

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Fri, 15 Feb 2013 08:15:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Follikel schrieb am Thu, 14 February 2013 21:46Foxi schrieb am Wed, 13 February 2013

12:33PFS ist eine Internetkrankheit

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/erforum/index.php?showpage=zeigebeitrag&forumnummer=1&beitragsnummer=3330>

ich gönne diesem Arzt einen Tag meine schmerzen
damit er weis wovon er redet

P.s

hab grade mit Oliver aus Propeciahelp telefoniert

er spritzt sich wöchentlich 150mg Testo und 25mg Nandrolon es geht ihm deutlich besser

er hat wieder Erektionen die schmerzen sind vollständig weg!

blös wie sieht es aus wenn er irgendwann das Zeugs ausschleicht?

Rückfall?

Marc RD auf Propeciahelp hat aufgehört mit Nandrolon und Testo und wieder Rückfall !

Krass!

Wie sieht es mir dir aus... Hast du schon Testosteron/Nandrolon gegen deine Beschwerden ausprobiert?

Ich kann mir nicht erklären, wieso Oliver durch das Spritzen von Testosteron seine Beschwerden in den Griff kriegen konnte. Zum einen haben PFS-Erkrankte gewöhnlich ganz normale Hormonspiegel. Das heißt aber auch, dass sie eigentlich hinreichend Testosteron produzieren.

Auch die These, dass die Rezeptoren bei PFS "zugrunde gehen", lässt sich mit dieser Beobachtung nicht in Einklang bringen. Wenn Olivers Rezeptoren kaputt wären, könnte das gespritzte Testosteron keine Wirkung entfalten.

Ich sehe somit nur folgende mögliche Erklärungen:

- Oliver leidet nicht unter PFS
- die Rezeptoren gehen bei PFS nicht zugrunde: vielleicht sinkt nur die Sensibilität der Rezeptoren (das würde erklären, warum das Testo ihm geholfen hat)
- das zusätzliche Testosteron dient direkt oder indirekt der Herstellung anderer Metaboliten/stoffwechsel-aktive Moleküle

Ich finde es schon mal gut, dass es überhaupt ein Mittel gibt, das die Beschwerden von PFS-Erkrankten lindert. Es ist zwar nicht schön, ein Leben lang von Medikamenten abzuhängen, aber im Vergleich zu dem, was PFS-Erkrankte durchmachen, ist das absolut nicht die Rede wert.

Mich würde interessieren, ob es noch weitere Leute gibt, die damit gute Erfahrungen gemacht

haben.

nicht das Testosteron nimmt ihm die schmerzen sondern Nandrolon

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Fri, 15 Feb 2013 08:57:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

P.s

die Fin auswirkungen werden immer schlimmer
meine Haut wird immer teigiger-ich dunse im Gesicht stark auf
und hab Morgens jede Menge Wasser im Körper eingelagert!
wenn ich aufstehe hab eine total knittrige geschwollene Haut
Gesicht und Hals voll aufgebläht
schmerzen und brennen im Unterleib nach wie vor sehr schlimm

weis nicht kommen die Wassereinlagerungen durch das geschwächte Herz
oder Hormonbedingt?

ich glaub ich werd jetzt dochmal Femara probiern

Foxi

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Sat, 16 Feb 2013 09:47:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.hairlosstalk.com/interact/showthread.php/66847-NEUROACTIVE-STEROID-LEVELS-IN-POST-FINASTERIDE-PATIENTS-SHOWING-PERSISTENT-SEXUAL-SID>

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Follikel](#) on Sun, 17 Feb 2013 09:48:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das stand noch weiter unten:

Zitat:"... It is important for physicians to acknowledge with their patients the current limitations in medical knowledge, particularly as it relates to neuroscience. There is no known blood or imaging test to study or measure neuroactive steroids or their metabolites in different areas of the brain associated with sexual function. One possible avenue for future human research is the

measurement of neuroactive steroids in the cerebrospinal fluid via lumbar puncture, a relatively low-risk procedure. Further valuable research could determine who would be susceptible to finasteride through genetic studies of polymorphisms of 5 α reductase and the androgen receptor. Further research with validated instruments is needed to study the nonsexual persistent side effects associated with finasteride..."

Sieht wohl u.a. auch nach einer genetischen Disposition aus.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Driver85](#) on Sat, 26 Mar 2016 15:24:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen

ich nehme propecia seit ca. 6 Jahren (bin jetzt 31). Meine Erfahrungen was das haarwachstum betrifft sind wirklich sehr gut. Ich habe als mir der Haarausfall bewusst wurde sofort mit der Einnahme begonnen und hab total dichtes haar. Es sieht so aus als wär nie was gewesen.

Probleme mit der Libido gab es all die Zeit keine, eher im Gegenteil, ich hatte all die Jahre eine sehr starke Potenz, was aber auch auf meinen Lebensstil zurückzuführen ist (3-6 mal die Woche Sport, keine Zigaretten, keine Drogen und Alkohol, kein fast Food)

Anfang diesen Jahres sind mir die Tabletten ausgegangen. (Habe jedes Mal 2 große Packungen gekauft die dann jeweils für Ca. 6 Monate gereicht haben). Der Apotheker kennt mich seit vielen Jahren und gibt mir propecia rezeptfrei. Die Apotheke ist ziemlich weit weg und irgendwie hab ich dieses Mal keine Zeit gefunden hinzufahren. Habs jedes Mal weiter aufgeschoben und so kam es dass ich Ca 4-5 Wochen kein propecia eingenommen habe. Und jetzt kommts! Seit fast 2 Monaten ist meine Libido um ca. 80% zurückgegangen und mein Lustempfinden genauso. Ich bekomme zwar eine Erektion wenn ich es möchte aber wirklich Lust auf sex hab ich kaum noch. (Ejakulat ist auch weniger geworden) All die Jahre davor habe ich täglich mehrmals Erektionen tagsüber bekommen und ständig sexuelle Fantasien gehabt. Wenn ich eine Frau kennengelernt habe wollte ich bis zu 5 mal täglich mit ihr schlafen oder hab 2-3 mal am Tag pornofilme geschaut. Manchmal sogar öfter. Es war schon fast lästig weil es mich oft von wichtigen Dingen abgelenkt hat. Dieses Gefühl hab ich seit dem absetzen niewieder ganz gehabt. Ich nehme propecia inzwischen seit 7 Wochen wieder ein und hoffe dass das Problem eine andere Ursache hat. Werde nach den Feiertagen einen Arzt aufsuchen und meine Testosteronwerte testen. Ich bin jedoch überzeugt davon dass es durch den Abbruch der propecia Einnahme kommt. Von all den NW's über die hier berichtet wird wusste ich ehrlich gesagt damals nicht sonst hätte ich wahrscheinlich nie mit Finasterid angefangen und mich für eine haartransplantation entschieden.

Hoffe mein Bericht ist für den einen oder anderen hier hilfreich. Ich werde weiter berichten...

Mfg

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Sat, 26 Mar 2016 15:53:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Driver85

der Crash kommt bei vielen erst nach dem absetzen,bzw. wird immer schlimmer was da im Körper abläuft?? ich denk das, das geblockte DHT zurück kommt und auf kaputte Androgenrezeptoren stößt,daraus resultiert der Crash, so die Vermutung auf zig Seiten, ob du dir einen gefallen tust es weiter zu nehmen?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Driver85](#) on Sat, 26 Mar 2016 16:02:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Driver85](#) on Sat, 26 Mar 2016 16:04:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich weiß es leider nicht. Es muss doch Ärzte geben die auf dieses Thema spezialisiert sin!?

Einfach so aufhören scheint ja auch nicht gut zu sein. Gibt es ein Schema zum absetzen?

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Sat, 26 Mar 2016 16:09:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Driver85 schrieb am Sat, 26 March 2016 17:04Ich weiß es leider nicht. Es muss doch Ärzte geben die auf dieses Thema spezialisiert sin!?

Einfach so aufhören scheint ja auch nicht gut zu sein. Gibt es ein Schema zum absetzen?

es gibt keine Ärzte,die darauf spezialisiert sind,man wird blos als Psycho abgestempelt der einzige der sich da auskennt ist Prof. Zitzmann in der Uniklinik Münster, aber es waren schon einige dort helfen kann er auch nicht,nur das es eine Androgenresistenz ist.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Foxi](#) on Sat, 26 Mar 2016 16:14:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://meeker3872.jigsy.com/entries/general/propecia-verbunden-mit-dauerhaften-symptome-der-depression-studie>
<http://finasteridesyndrome.blogspot.de/2012/11/post-finasteride-syndrome.html>

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Driver85](#) on Sun, 27 Mar 2016 19:00:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Während der Einnahme von Propecia hatte ich eigentlich gar keine Probleme und eine gesteigerte Libido. Aus Faulheit und Vergesslichkeit habe ich es für wenige Wochen abgesetzt und jetzt soll sofort alles kaputt sein? Wenn ich es erneut einnehme müsste das dht doch wieder blockiert werden und alles wird wieder wie früher?? Ich verstehe auch einige Leute nicht die aufgehört haben Finasterid zu nehmen obwohl sie jahrelang keine NW's hatten!??

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 28 Mar 2016 06:48:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Driver85 schrieb am Sun, 27 March 2016 21:00 Ich verstehe auch einige Leute nicht die aufgehört haben Finasterid zu nehmen obwohl sie jahrelang keine NW's hatten!?? Das waren kluge Leute!

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Oliver87](#) on Tue, 03 May 2016 12:47:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu dem Thema würde ich auch einmal etwas beitragen wollen.

Das erste mal nahm ich täglich 1mg Fin, über mehrere Monate hinweg, zu mir.

Hat es den Haarstatus gehalten/verbessert?

Nach ein paar Monaten hatten meine Freundin, Kumpels und ich selbst den Eindruck dass eine Verbesserung eintrat.

Es sah so aus als würden kleine Haare nachwachsen.

Allerdings erwies sich das nun wohl als Trugschluss.

Ich trage meine Haare sehr lang, bis zur Hüfte und hielt die kürzeren Haare dementsprechend für Neuwuchs.

Mittlerweile denke ich aber eher dass es Haare sind, welche nicht weiter wachsen.

Nebenwirkungen

Zuerst war die Qualität des Ejakulats komplett im Eimer.

Es war wirklich wie Wasser. Düninflüssig und transparent.

Mit der Potenz hat es noch hingehauen.
Meiner Freundin viel kein Unterschied auf, mir allerdings schon.
Es fühlte sich alles irgendwie "weicher" an.
Morgentliche und spontane Erektionen gab es keine mehr.

Die Libido war nicht mehr vorhanden.
Dazu muss ich sagen, dass ich noch nie jemand war, der viel Wert auf Sexualität legte.
Aber unter Fin war es dann extrem.
Ich genoss immer die Nähe zu meiner Freundin aber unter Fin war ich dann regelrecht genervt.
Ich habe es dann eher ihr zuliebe getan und war froh wenn ich es "hinter mich gebracht" habe.

Das erste Absetzen
Aufgrund der Nebenwirkungen setzte ich es ab.
Nach einigen Wochen stabilisierte sich mein Zustand wieder.
Potenz und Libido steigerten sich wieder.

Mein Problem war aber dass ich mit dem Haarausfall einfach nicht leben kann.
Meine Haare waren mir immer sehr wichtig, auch weil ich eher ein androgyner Typ bin.
Also gab es nach ungefähr einem halben Jahr den zweiten Anlauf.

Finasterid-Versuch Nr2
Ich nahm beim zweiten Anlauf Finasterid in einem Zeitraum von August 2015 bis Mitte März 2016.

Hat es den Haarstatus gehalten/verbessert?
Schwer zu sagen.
Das typische Jucken auf dem Kopf hat sich reduziert. Ebenso dieser spezielle Schmerz in den Haarwurzeln beim Kämmen der Haare.
Was ich aber beobachtet habe:
Fin zerballert mir momentan die Front.
Nach fast einem Jahr verschlechterte sich der Zustand also eher.
Die Stirn wurde höher und vor allem nimmt die Dichte ab wie bescheuert.
Ich kann auch den Vergleich zu meinem Kumpel ziehen.
Er nimmt kein Fin, ist nur ein Jahr älter und trotz meiner Einnahme von Fin habe ich eigentlich denselben Status was Dichte und Geheimratsecken angeht.

Jetzt fragt sich eben ob Fin eben einfach keinen Effekt hatte oder mir tatsächlich die Front zerschossen hat.
Ich gehe eher schon von letzterem aus.

Nebenwirkungen
Wie beim ersten mal..
Verminderte Libido, Ejakulat wie aus dem Wasserhahn und weiche Erektion.
Die Erektion hat sich sogar noch weiter verschlechtert.
Meiner Freundin fiel wieder kein Unterschied auf.
Mir allerdings.

Bei Erregung steht er zwar aber ist nicht so hart, eher bisschen wie die Konsistenz von 'nem Gummibärchen..

Nach dem Höhepunkt dauerte es normalerweise immer 1-2 Minuten bis die Erektion abgeklungen war.

Unter Fin war nach meinem Höhepunkt schon nach 5 Sekunden alles wieder erschlaft.

Das zweite Absetzen

Aus finanziellen Gründen musste ich vor zwei Wochen pausieren.

(Die neue Lieferung ist aber jetzt auf dem Weg)

Was aber das Wichtigste ist:

Jetzt, nach dem Absetzen vor zwei Wochen, sind die Nebenwirkungen heftiger geworden.

Im Moment habe ich wieder eine gesteigerte Libido.

Allerdings kann ich die Erektionen momentan eher in die Tonne treten.

Es tut sich zwar was aber es ist immer nur der sogenannte "Halbschweller".

Zwar erigiert er und wächst aber immer nur ungefähr zur gewohnten Hälfte und ist so weich dass man überhaupt nichts damit anfangen kann.

Außerdem habe ich auch immer einen seltsamen Schmerz.

Das ist besonders beim Duschen bemerkbar.

Als wäre er überreizt oder so..

Komischerweise kommt es mir auch so vor als wäre die Vorhaut irgendwie "größer", "mehr" oder "elastischer".

Ganz seltsam.

Was ebenfalls komisch ist, ist dass er mir irgendwie geschwollen vorkommt..

Das Ejakulat ist noch immer mehr Leitungswasser.

Fazit

Ich weiß nicht wirklich weiter...

Die Nebenwirkungen bei Einnahme, die noch heftigeren Nebenwirkungen nach dem Absetzen und dann hilft Fin nicht mal was die Haare betrifft..

Spitze..

RU kann ich mir nicht leisten.

Fin ist alles was mir bleibt aber kloppt mich nun im Nachhinein auch ziemlich weg.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [valesk](#) on Tue, 03 May 2016 12:55:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lass Fin sein, wenn es dir so zusetzt. Das ist es nicht Wert.

Versuche eher auf Minox + Ket umzusteigen. Das restliche Fin kannst du ja topisch ausprobieren.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Oliver87](#) on Tue, 03 May 2016 13:07:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erstmal vielen Dank für deine Antwort.

Minox habe ich einmal probiert aber auch gemerkt wie bescheuert es bei meiner Frisur ist. Gerade was Shedding betrifft.

Lange Haare und Shedding würde komplett bescheuert aussehen.

Und selbst wenn die Haare nachwachsen dann hätte ich lange Haare und zusätzlich kurze.. Abgesehen davon würde die Angelegenheit dann auch nach 2 Jahren keinen Effekt mehr haben.

Ket benutze ich als Shampoo.

Es lindert zumindest den Juckreiz und die Schuppen sagen: "Adieu".

Bei all den momentanen Mitteln sind ja eigentlich nur Fin, Ket, Ru und eventuell Minox relevant, würde ich sagen.

So viele Alternativen in den letzten 10 Jahren auch aufgetaucht sind, 'nen wirklichen Effekt hatte ja eigentlich nichts.

Fin war/ist da wohl schon das effektivste Mittel.

Nur sehe ich ja an mir selbst, dass es zumindest bei mir nichts bringt sondern eher häßliche Nebenwirkungen hat, die bei so Einigen irreversibel sind, und dann nicht mal positiven Effekt auf die Haare hat.

Ich weiß nicht mal was ich nun mit der nächsten Lieferung anfangen soll..

Aus Verzweiflung weiternehmen oder gleich weghauen..

RU wäre die einzig relevante Alternative für mich.

Gerade bei Sonic und RU-Power hat es ja Wunder gewirkt.

Leider fehlt mir wie gesagt die Kohle dafür..

Vielen Dank nochmals für deine Antwort.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [valesk](#) on Tue, 03 May 2016 13:21:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

VII solltest du mal eine Kurzhaarfrisur anpeilen. Früher oder später lässt sich das nicht vermeiden, dann wäre Minox schon eher eine Option. Zumal Minox schon bei einmal vorm Schlafen gehen reichen könnte.

Aber das musst du selber wissen. Dauerhafte schmerzen im Hoden und eine leichte Impotenz wären mir jedenfalls zu viel des Guten. Als ich Fin genommen habe hatte ich auch ziehen im Hoden(die Hoden versuchen das Fin auszugleichen und arbeiten mehr), dass hatte sich aber nach der Zeit gelegt. Eine dauerhafte Schädigung würde ich nicht riskieren.

edit.: Ket gibt es auch noch als Lotion nach pilos.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Oliver87](#) on Tue, 03 May 2016 13:42:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Kurzhaar-Frisur kommt für mich gar nicht infrage.

Glücklicherweise habe ich noch einen Status, welcher noch nicht peinlich aussieht.

Bisher fiel es auch niemandem auf wie ich unter der Situation leide bzw dass ich generell Geheimratsecken habe.

Ich möchte nun auch weder einen Jammerbeitrag schreiben, noch will ich hier zu sehr off-topic gehen.

Aber die Problematik ist eben vorhanden und meine langen Haare sind eben auch Teil meiner Lebenseinstellung.

Das mag nun für den ein oder anderen übertrieben wirken und Küchenpsychologie auf den Plan rufen.

Aber Fakt ist, dass ich wirklich unglücklich mit der Situation bin.

Die Schmerzen von denen ich schrieb beziehen sich nicht auf den Hoden sondern auf's Glied.

Und da auch die Haut.

Schon seltsam.

Mit der Lotion werde ich es nun einmal probieren.

Danke nochmals und sorry für mein Abweichen vom Thema.

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [Driver85](#) on Wed, 12 Oct 2016 18:05:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habt ihr schon mal daran gedacht HGH zu nehmen? Es regeneriert den ganzen Körper und erneuert die Zellen. Ich denke das wäre eine Überlegung wert für alle Post-Finasterid-Syndrom Geschädigten

Subject: Aw: Fin. Nebenwirkungen erst NACH dem absetzen ?

Posted by [bni123](#) on Mon, 13 Nov 2017 15:20:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

wie geht es Dir denn heute ?

Mein Rat: Die Lösung ist nicht Fin sondern ein Psychiater !

Wer sich aufgrund seines Haarausfalls so fertig macht, dass er für sich schienbar gefährliche Substanzen einnimmt, der braucht professionelle Hilfe.

Wie bist Du denn seitdem vorgegangen ?
